

# Mantis<sup>®</sup> Compost-Twin<sup>™</sup>



Benutzerhandbuch **DE**

Manuel d'instructions **FR**

Owner's manual **GB**



## DE

Mantis ComposT-Twin BENUTZERHANDBUCH .....	1
---	---

## FR

Mantis ComposT-Twin MANUEL D'INSTRUCTIONS.....	21
---	----

## GB

Mantis ComposT-Twin OWNER'S MANUAL .....	41
---	----

# Herzlich willkommen zur Mantis Gartenwelt

Wir stellen vor: den neuen Compost-Twin von Mantis ... den in seiner Art einmaligen Kompostumsetzer mit Doppelkammer, der Ihnen Ihre Gartenarbeit erleichtern wird.

Mit Ihrem neuen Compost-Twin wissen Sie stets, wo Sie Ihre Küchenabfälle, Ihr Laub und Ihre Rasenschnittabfälle wegwerfen können ... und wie Sie für einen konstanten Vorrat an vollem, nährstoffreichem Kompost sorgen können, der ihrem Garten bestens bekommt.

Wenn Sie sich einmal darüber informiert haben, wie Ihr Compost-Twin zusammengebaut und benutzt wird, garantieren wir Ihnen volle Zufriedenheit. Lesen Sie also bitte zuerst dieses Handbuch durch und sehen Sie sich das beiliegende Montagevideo an. Beide enthalten schrittweise Anleitungen für den Zusammenbau Ihrer Maschine und Hinweise dafür, wie Sie mit ihr optimale Ergebnisse erzielen.



## Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften und Warnungen .....	1
Sicherheitsaufkleber .....	1
Packungsinhalt .....	2
Zusammenbau des Stützrahmens .....	4
Diagramm zum Zusammenbau des Stützrahmens .	4
Teilleiste des Stützrahmens .....	5
Teilleiste der Trommel.....	8
Diagramm zum Zusammenbau der Trommel .....	9
Zusammenbau der Trommel .....	10
Wartungsanleitung .....	15
Gebrauch des Compost-Twin .....	15
Die richtige Materialmischung .....	16
Gebrauch des Komposts .....	17
Tipps zur Fehlerbeseitigung .....	18
Informationen zur eingeschränkten Garantie .....	19

### ! SICHERHEITSWARNUNG !

ACHTUNG: DIESES SYMBOL VERWEIST AUF BESONDERS WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE. BEACHTEN SIE DIE SICHERHEITSHINWEISE IN DIESEM HANDBUCH, UM DAS UNFALLRISIKO ZU REDUZIEREN.

## Sicherheitsvorschriften und Warnungen

An zahlreichen Stellen dieses Benutzerhandbuchs befinden sich Sicherheitsvorschriften und wichtige Hinweise, die Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit unbedingt beachten sollten.

### Anbringungsort des Sicherheitsaufklebers

Der an der Tür des Kompostumsetzers angebrachte Aufkleber mit relevanten Informationen ist ein wichtiger Teil des Sicherheitssystems dieser Maschine. Dieser Aufkleber muss sofort ersetzt werden, wenn seine Lesbarkeit eingeschränkt wird; dies fällt in Ihre Verantwortung. Der Anbringungsort dieses Aufklebers (Art.-Nr.: 200600) ist der Abbildung auf Seite 2 zu entnehmen.



### Warnungen

- Überprüfen Sie alle 5 cm langen Schrauben (Teile-Nr. 200500) am Stützrahmen alle zwei Monate und ziehen Sie sie ggf. fest.
- Halten Sie Kinder vom Compost-Twin fern.
- Nehmen Sie die Trommel vom Rahmen ab, bevor Sie das Gerät an einen anderen Ort bringen.
- Überladen Sie den Compost-Twin nicht. Die Höchstlast beträgt 272 kg.

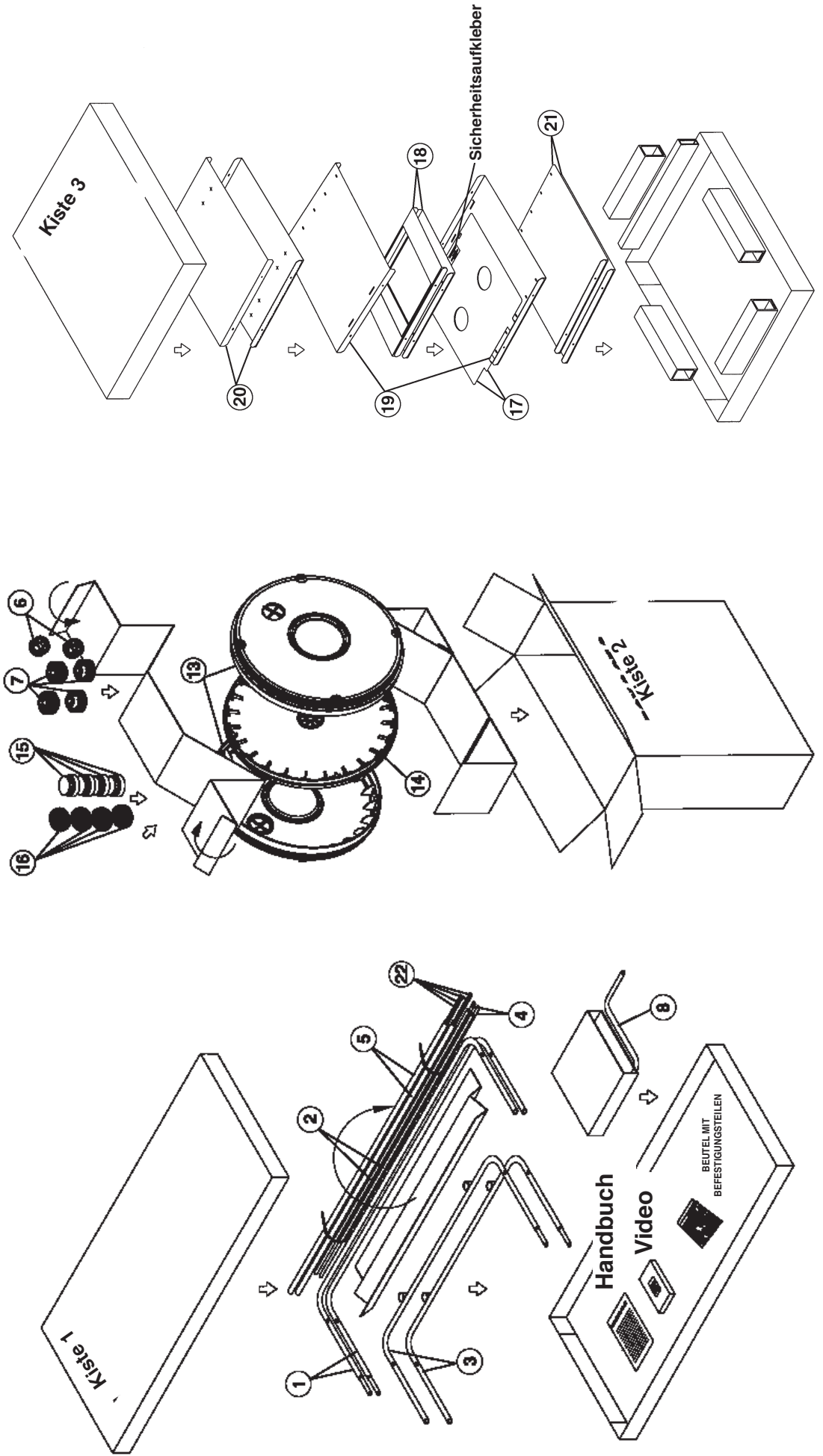
### Mantis-Kundendienst

Falls Sie Schwierigkeiten mit dieser Montageanleitung haben sollten, wenden Sie sich an Ihren örtlichen autorisierten Mantis-Händler, von dem Sie den Compost-Twin erworben haben. Wir freuen uns über Ihr Feedback, da wir darum bemüht sind, in jedes unserer Gartenprodukte Qualität und Einfachheit im Gebrauch zu integrieren.



### Packungsinhalt

Alle Komponenten des ComposT-Twin, einschließlich der Blechteile, des Rohrrahmens, der Plastikseiteendeckel und der Befestigungsteile sind in drei Kisten verpackt. Der Inhalt jeder Kiste ist dem folgenden Diagramm zu entnehmen.

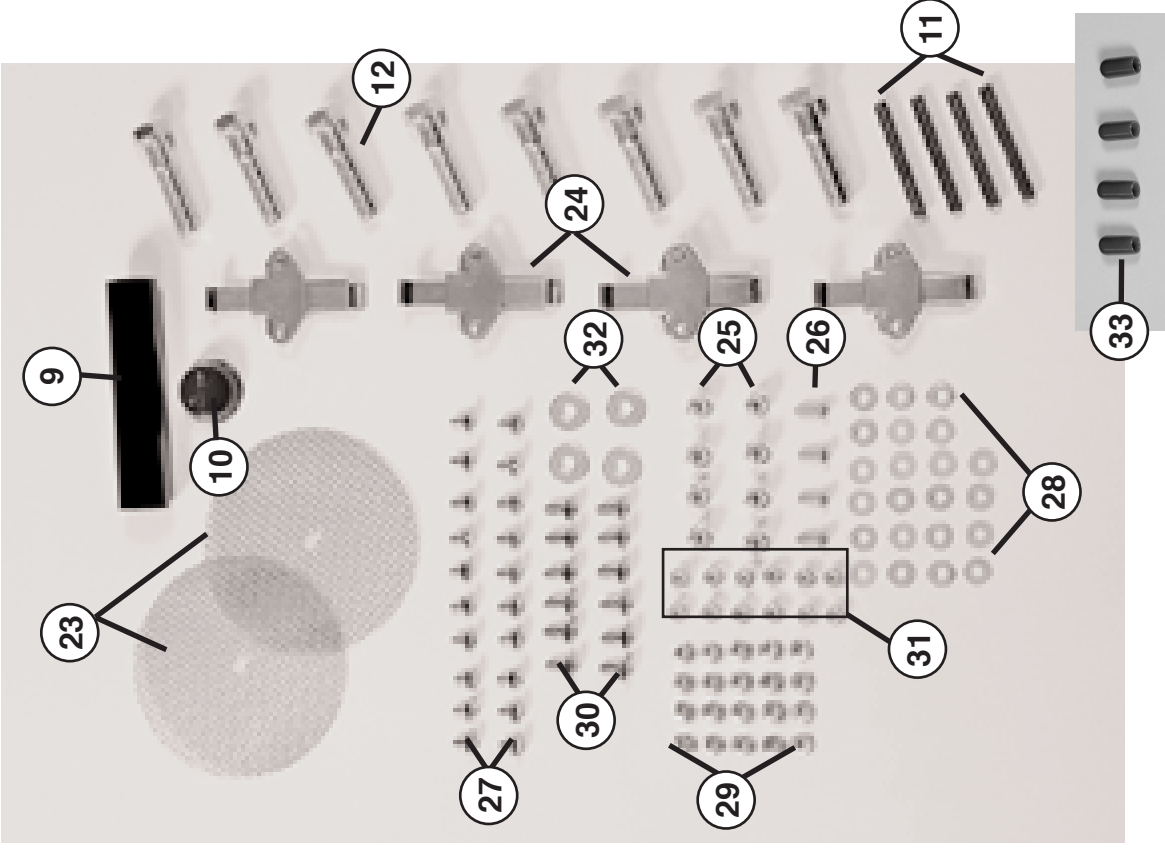


## Großteile, Kisten 1-3

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.	BAUGRUPPE
1	C-förmiger unterer Träger	2	200100	Rahmen
2	Kurzer Abstandhalter (unterer Träger)	2	200101	Rahmen
3	Oberer Träger mit Achsstangenführungen	2	200102	Rahmen
4	Langer Abstandhalter (oberer Träger)	2	200103	Rahmen
5	Achsstange	2	200115	Rahmen
6	Mittleres Stützrad	2	200107	Rahmen
7	Zahnrad	4	200105	Rahmen
8	Griff	1	200108	Rahmen
13	Seitendeckel	2	200204	Trommel
14	Trennscheibe	1	200201	Trommel
15	Entlüfterkappe	4	200220	Trommel
16	Entlüftersieb	4	200221	Trommel
17	Tür	2	200207	Trommel
18	Türöffnung, 2. Platte	2	200203	Trommel
19	Trommel, 1. Platte	2	200216	Trommel
20	Trommel, 3. Platte	2	200211	Trommel
21	Trommel, 4. Platte	2	200224	Trommel
22	Gewindestab	4	200202	Trommel

## Beutel mit Befestigungsteilen (Art.-Nr. 200517)

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.	BAUGRUPPE
9	Plastikgriff	1	200109	Rahmen
10	Aufpress-Hutmutter	1	200110	Rahmen
11	Spannstift	4	200106	Rahmen
12	Ansatzschraube, 51 mm Länge	8	200500	Rahmen
23	Maschengitter	2	200222	Trommel
24	Spannverschlüsse	4	200223	Trommel
25	Hutmutter	8	200504	Trommel
26	selbstschneidende Schraube	4	651	Trommel
27	Schlitz-Schrauben	20	200506	Trommel
28	Unterlegscheibe	20	200508	Trommel
29	Keps-Mutter	20	200509	Trommel
30	Kreuzschlitz-Schrauben	12	200510	Trommel
31	Sicherungsmutter mit Polyamideinlage	12	200511	Trommel
32	Unterlegscheibe, 6 mm (für Gewindestäbe)	4	200512	Trommel
33	Wegwerfbare rote Schutzkappe	4	300316	Trommel





# DE Der Zusammenbau des Compost-Twin erfolgt in zwei Teilmontagen:



Zum Zusammenbau des Compost-Twin benötigtes Werkzeug:

- ✓ Hammer oder Gummihammer
- ✓ 3/8 Schraubenschlüssel (10 mm)
- ✓ 3/4 Zoll Schraubenschlüssel (19 mm)
- ✓ Flachsraubenzieher
- ✓ 7/16 Zoll Schraubenschlüssel (11 mm)
- ✓ Kreuzschlitzschraubenzieher
- ✓ 7/16 Zoll Steckschlüssel (11 mm)
- ✓ Radlagerschmierfett

## Stützrahmen und Trommel

Zum einfacheren Zusammenbau des Compost-Twin werden ZWEI PERSONEN benötigt, die die Arbeit unter sich aufteilen und koordinieren. Der Zeitaufwand für die Komplettmontage des Kompostumsetzers beträgt ca. 4-6 Stunden.

Beginnen Sie mit der Montage des Stützrahmens.

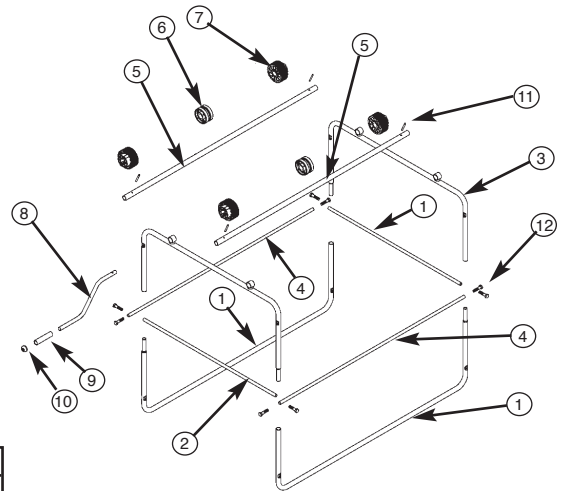
Für den Zusammenbau des Stützrahmens benötigtes Werkzeug:  
Hammer oder Gummihammer und 3/4 Zoll Schraubenschlüssel (19 mm).

Wählen Sie für den Zusammenbau des Stützrahmens einen großen, schattigen Bereich außerhalb des Hauses oder in Ihrer Garage. **MONTIEREN SIE DEN STÜTZRAHMEN NICHT IN IHREM WOHNZIMMER, DA SIE NICHT IN DER LAGE SEIN WERDEN, DEN FERTIGEN RAHMEN DURCH DIE TÜRÖFFNUNG ZU TRANSPORTIEREN!**

**! SICHERHEITSWARNUNG !**

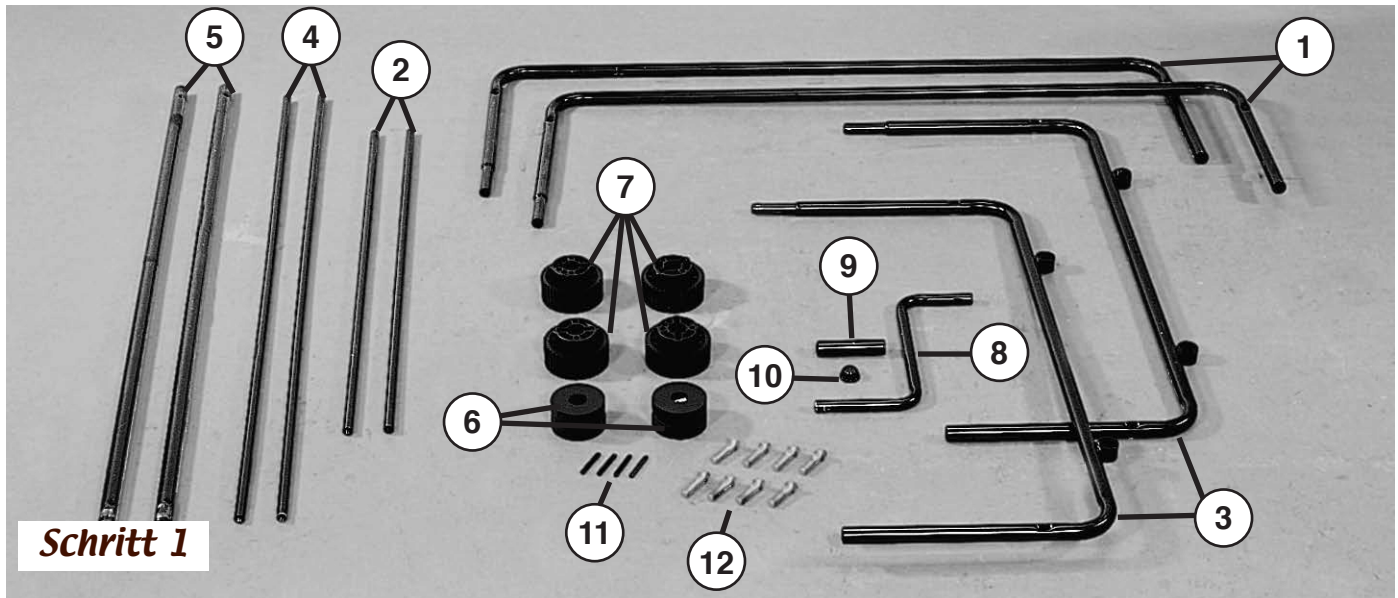
DIE GRÖSSE DES ZUSAMMENGEBAUTEN STÜTZRAHMENS BETRÄGT 89 (H) X 142 (L) X 104 cm (B). ES WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, DEN STÜTZRAHMEN IN EINER GARAGE ODER IM FREIEN ZUSAMMENZUBAUEN, WO SIE IHN NACH DER MONTAGE PROBLEMLOS AN DEN GEWÜNSCHTEN ORT TRAGEN KÖNNEN.

## Diagramm zum Zusammenbau des Stützrahmens



NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART-NR.
1	C-förmiger unterer Träger	2	200100
2	Kurzer Abstandhalter (unterer Träger)	2	200101
3	Oberer Träger mit Achsstangenführungen	2	200102
4	Langer Abstandhalter (oberer Träger)	2	200103
5	Achsstange	2	200115
6	Mittleres Stützrad	2	200107

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART-NR.
7	Zahnradgetriebe	4	200105
8	Griff	1	200108
9	Plastikgriff	1	200109
10	Aufpress-Hutmutter	1	200110
11	Federbolzen	4	200106
12	Ansatzschraube, 51 mm Länge	8	200500



## Teile für die Stützrahmen-Baugruppe

Breiten Sie alle Teile vor sich aus, die Sie zum Zusammenbau des Stützrahmens benötigen.

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
1	C-förmiger unterer Träger	2	200100
2	Kurzer Abstandhalter (unterer Träger)	2	200101
3	Oberer Träger mit Achsstangenführungen	2	200102
4	Langer Abstandhalter (oberer Träger)	2	200103
5	Achsstange	2	200115
6	Mittleres Stützrad	2	200107
7	Zahnradgetriebe	4	200105
8	Griff	1	200108
9	Plastikgriff	1	200109
10	Druckhutmutter	1	200110
11	Federbolzen	4	200106
12	Ansatzschraube, 51 mm Länge	8	200500

## Schritt 2



Befestigen Sie ein Ende des kurzen Abstandhalters (Nr. 2) mit der 51 mm langen Ansatzschraube (Nr. 12) am C-förmigen unteren Träger (Nr. 1). Ziehen Sie die Muttern und Schrauben zu diesem Zeitpunkt nur von Hand und nicht zu fest an.

Die langen Rohrabschnitte liegen einander gegenüber



## Schritt 3

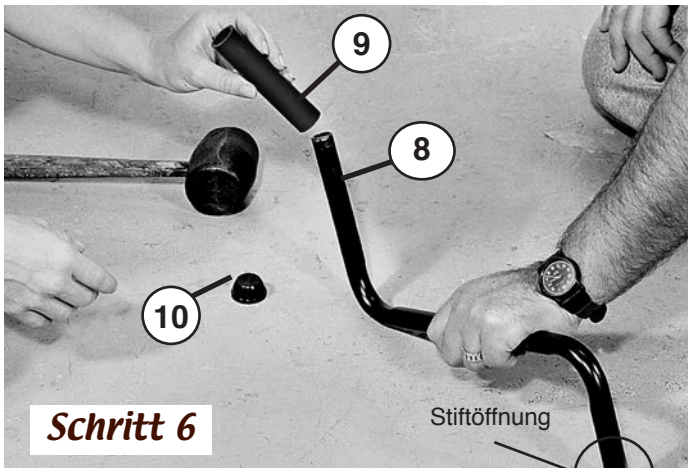
Legen Sie den zweiten C-förmigen unteren Träger so auf den Boden, dass die langen Rohrschenkel einander diagonal gegenüberliegen (siehe Abbildung). Befestigen Sie das andere Ende des kurzen Abstandhalters an dem zweiten C-förmigen unteren Träger. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt auf der anderen Seite.

**Schritt 4**

Halten Sie die oberen Träger (Nr. 3) so, dass der kleinere Schenkel (d. h. mit dem kleineren Durchmesser) des oberen Trägers in den größeren Schenkel (d. h. mit dem größeren Durchmesser) gleitet und der größere Schenkel des oberen Trägers in den kleineren Schenkel des unteren Trägers passt (siehe Abbildung). Schieben Sie die Enden der oberen Trägerrohre ganz in und über den unteren Trägerabschnitt. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt auf der anderen Seite.

**Schritt 5**

Befestigen Sie die langen Abstandhalter (Nr. 4) mit den 51 mm langen Ansatz-schrauben (Nr. 12) auf beiden Seiten am oberen Träger. Fest anziehen.



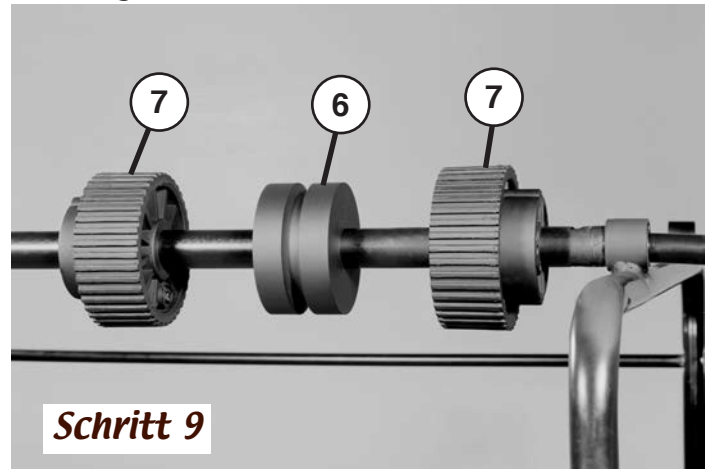
Schieben Sie den Plastikgriff (Nr. 9) über das Griffteil (Nr. 8). Achten Sie darauf, dass sich die Stiftöffnung auf der gegenüberliegenden Seite des Griffes befindet.



Setzen Sie die Aufpress-Hutmutter (Nr. 10) auf den Griff auf und klopfen Sie sie mit einem Hammer oder Gummihammer fest. Legen Sie die Griffbaugruppe vorübergehend zur Seite.



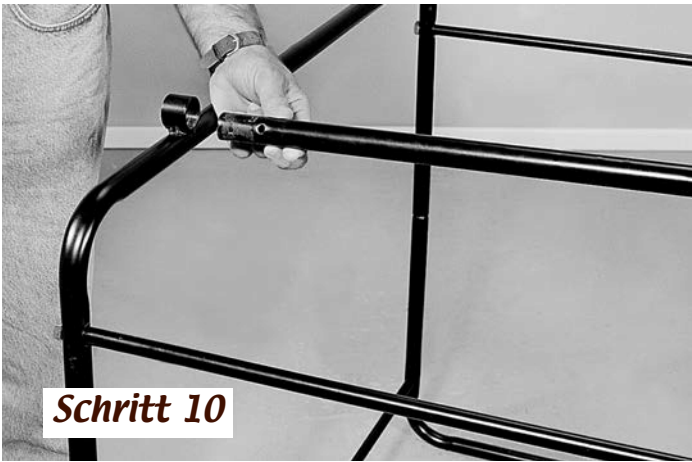
Schieben Sie ein Ende der Achsstange (Nr. 5) in die Achsstangeführung der oberen Trägerbaugruppe.



Schieben Sie ein Zahnrad (Nr. 7), ein mittleres Stützrad (Nr. 6) und ein weiteres Zahnrad in der gezeigten Reihenfolge auf die Achsstange.

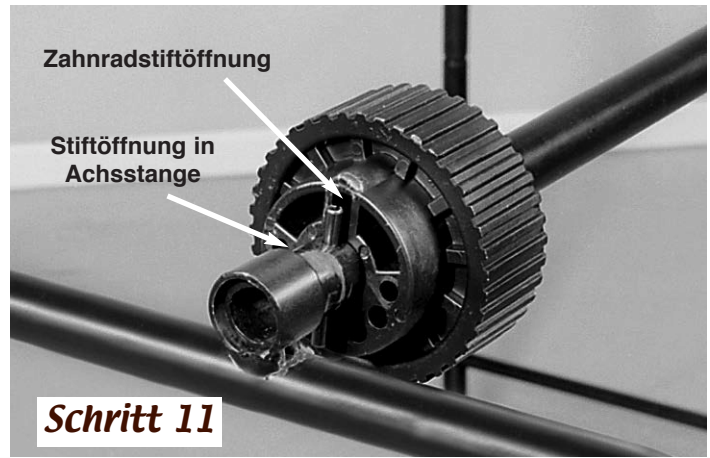






### Schritt 10

Schieben Sie das andere Ende der Achsstange durch die entsprechende Führung, sodass die Achsstange von den Führungen getragen wird.



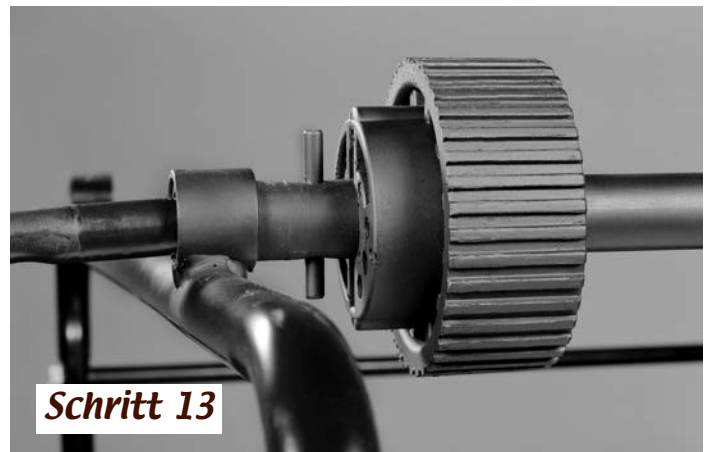
### Schritt 11

Stellen Sie sicher, dass die Zahnradstift-öffnung auf die Stiftöffnung im Achs-stangenrohr weist. Wiederholen Sie die Arbeitsschritte 8-10 für die zweite Achsstange.



### Schritt 12

Wählen Sie die Ecke aus, an der Sie den Griff befestigen möchten (diese Entscheidung liegt ganz in Ihrem eigenen Ermessen). Stecken Sie das Ende der Griffbaugruppe in die Achsstange an der ausgewählten Ecke, und richten Sie die Öffnungen des Griffs und der Achsstange aufeinander aus. Klopfen Sie den Spannstift (Nr. 11) mit einem Hammer oder Gummihammer vorsichtig durch beide Öffnungen.



### Schritt 13

Klopfen Sie die Spannstifte durch die Öffnungen in den drei anderen Ecken des Rahmens. Der Spannstift sollte auf beiden Seiten der Achsstange gleich weit hervor-stehen. Richten Sie die Stiftöffnung im Zahnrad (Nr. 7) mit dem entsprechenden Stift aus und schieben Sie das Zahnrad darüber. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt mit jedem einzelnen Zahnrad. **ZIEHEN SIE ALLE MUTTERN UND SCHRAUBEN FEST AN.**

## *Damit ist der Stützrahmen für Ihren Mantis Compost-Twin fertig!*

Stellen Sie das Rahmengerüst auf ebenem Boden an der Stelle in Ihrem Garten ab, an der sich der Kompost-umsetzer befinden soll. Schmieren Sie die vier Achsstangenführungsabschnitte mit Radlagerschmierfett.



### Schritt 14



### SICHERHEITSWARNUNG



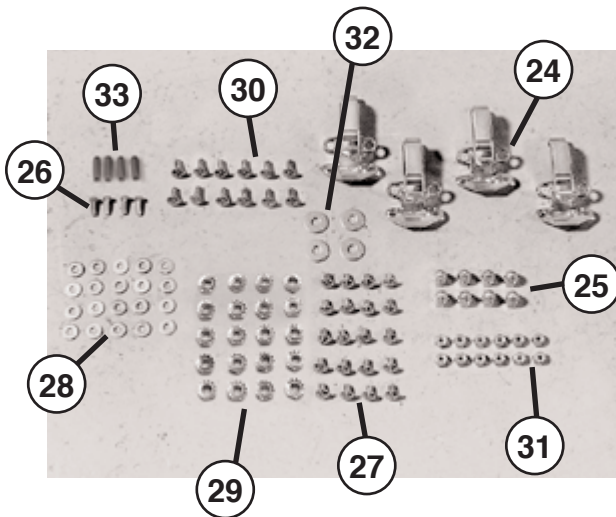
EIN SCHIEFES ODER UNGLEICHMÄSSIGES AUFSTELLEN DES RAHMENGERÜSTS KANN DAZU FÜHREN, DASS DER BELADENE KOMPOSTUMSETZER INSTABIL WIRD UND SICH NUR MIT MÜHE DREHEN LÄSST. DER STÜTZRAHMEN MUSS DAHER AUF EBENEM BODEN AUFGESTELLT WERDEN.

## Jetzt bauen Sie die Trommel des Compost-Twin zusammen:

Zur Trommelmontage benötigtes Werkzeug:

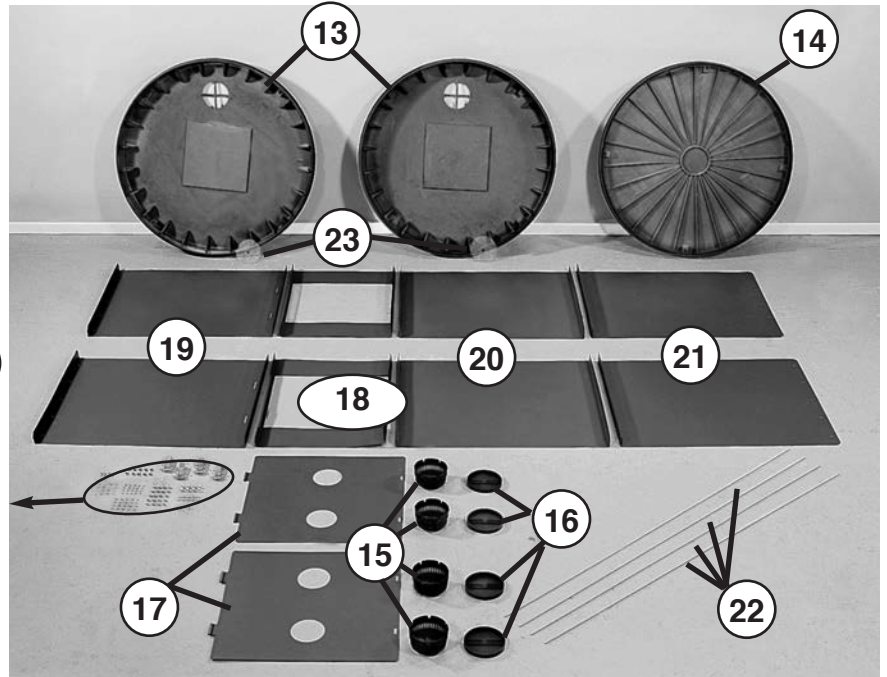
3/8 Zoll Schraubenschlüssel (10 mm)  
7/16 Zoll Schraubenschlüssel (11 mm)  
7/16 Zoll Steckschlüssel (11 mm)

Flachschraubenzieher  
Kreuzschlitzschraubenzieher



Großdarstellung der Kleinteile

### Schritt 15



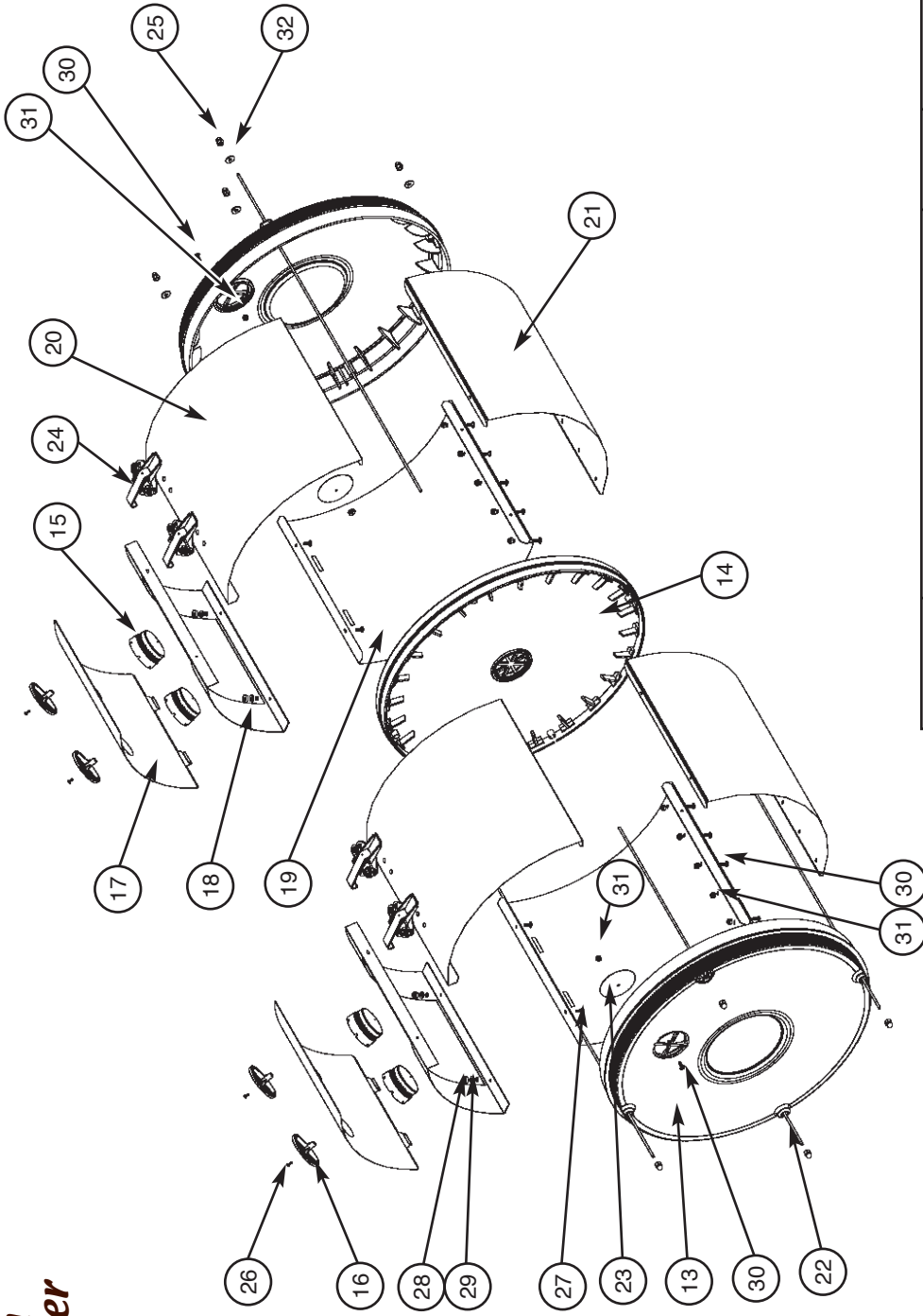
### Teile der Trommelbaugruppe

Breiten Sie alle Teile vor sich aus, die Sie zum Zusammenbau der Trommel benötigen..

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
13	Seitendeckel	2	200204
14	Trennscheibe	1	200201
15	Entlüfterkappe	4	200220
16	Entlüftersieb	4	200221
17	Tür	2	200207
18	Türöffnung, 2. Platte	2	200203
19	Trommel, 1. Platte	2	200216
20	Trommel, 3. Platte	2	200211
21	Trommel, 4. Platte	2	200224
22	Gewindestab	4	200202
23	Maschengitter	2	200222
24	Spannverschlüsse	4	200223
25	Hutmutter	8	200504
26	Selbstschneidende Schraube	4	651
27	Schlitzschraube	20	200506
28	Unterlegscheibe	20	200508
29	Keps-Mutter	20	200509
30	Kreuzschlitz-Schraube	12	200510
31	Sicherungsmutter mit Polyamideinlage	12	200511
32	Unterlegscheibe, 6 mm (für Gewindestäbe)	4	200512
33	Wegwerfbare rote Schutzkappe	4	300316



**Diagramm zum  
Zusammenbau der  
Trommel**

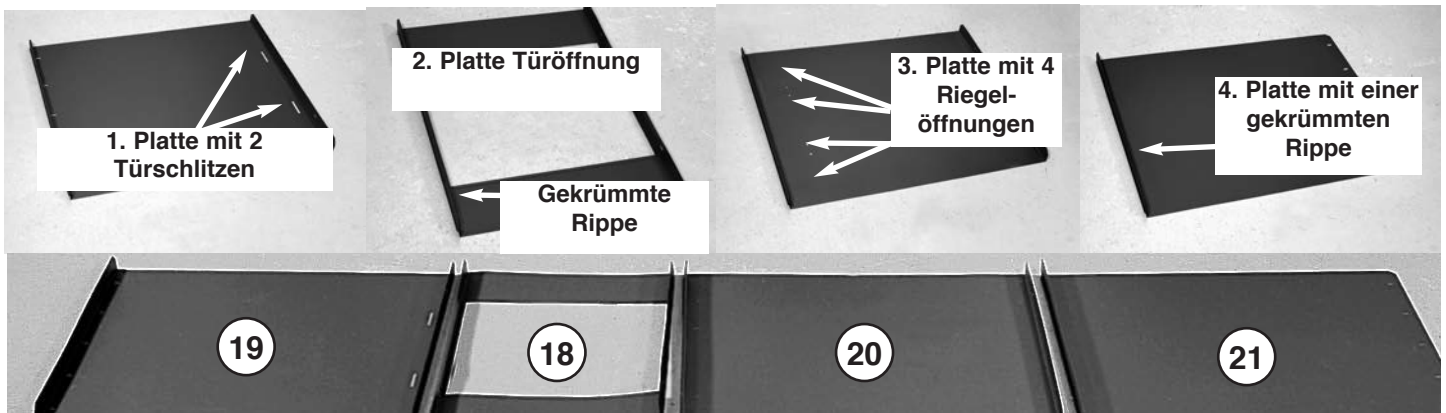


NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
13	Seitendeckel	2	200204
14	Trennscheibe	1	200201
15	Entlüfterkappe	4	200220
16	Entlüftersieb	4	200221
17	Tür	2	200207
18	Türöffnung, 2. Platte	2	200203
19	Trommel, 1. Platte	2	200216
20	Trommel, 3. Platte	2	200211
21	Trommel, 4. Platte	2	200224
22	Gewindestab	4	200202
23	Maschengitter	2	200222
24	Spanverschluss	4	200223

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
25	Hutmutter	8	200504
26	Selbstschneidende Schraube	4	651
27	Schlitzschraube	20	200506
28	Unterlegscheibe	20	200508
29	Keps-Mutter	20	200509
30	Kreuzschlitz-Schraube	12	200510
31	Sicherungsmutter mit Polyamideinlage	12	200511
32	Unterlegscheibe, 6 mm (für Gewindestäbe)	4	200512
33	Wegwerfbare rote Schutzkappe	4	300316







Es ist zwischen zwei verschiedenen Arten von Rippen auf den Tafeln zu unterscheiden: Eine Rippenart ist gerade, die andere gekrümmt. Legen Sie die Platten in der folgenden Reihenfolge mit nach oben weisenden Rippen auf einen flachen Boden:

Die beiden Schlitze in der **ersten Trommelplatte** (Nr. 19) verlaufen neben der Türöffnung (Nr. 18). Die gekrümmte Rippe der zweiten Platte (Nr. 18), **der Türöffnung**, liegt der ersten Platte gegenüber. Die vier Riegelöffnungen der **dritten Trommelplatte** (Nr. 20) befinden sich neben der flachen Rippe der zweiten Platte. Die gekrümmte Rippe der **vierten Trommelplatte** (Nr. 21) verläuft neben der dritten Trommelplatte.



### Schritt 17

Halten Sie die 1. Trommelplatte so, dass die gerade Rippe auf die gekrümmte Rippe der Türplatte weist. Bringen Sie die äußeren Kanten miteinander zur Deckung, damit die Öffnungen aufeinander ausgerichtet sind. Schieben Sie die gekrümmte Rippe der Türplatte so über die gerade Rippe der 1. Trommelplatte, dass die Löcher übereinander liegen. Klopfen Sie ggf. mit einem Hammer oder Gummihammer gegen die Platten, bis die Ausrichtung stimmt.

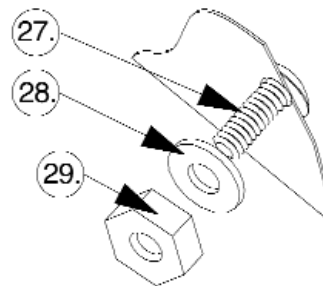
### Schritt 19



Befestigen Sie die dritte und vierte Platte in gleicher Weise. Damit ist der Zusammenbau der ersten Kammer abgeschlossen. Bauen Sie die Blechplatten für die zweite Kammer unter Verwendung des gleichen Verfahrens zusammen.

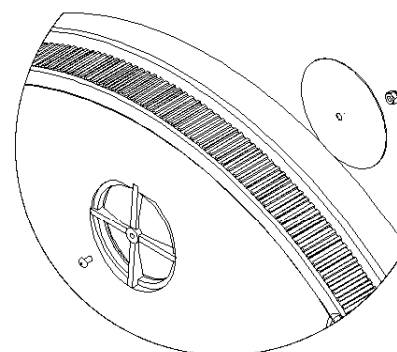
### ! SICHERHEITSWARNUNG !

DER GEBRAUCH EINES HAMMERS BEIM ARBEITEN MIT DEN TROMMELPLATTEN KANN DEREN LACKIERUNG BESCHÄDIGEN. DIE PLATTENKANTEN VOR DER VERWENDUNG EINES HAMMERS MIT EINEM TUCH UMWICKELN.



Befestigen Sie die Platten mit einer Schlitzschraube (Nr. 27), Unterlegscheibe (Nr. 28) und einer Keps-Mutter (Nr. 29). Ziehen Sie die Schrauben mit dem 3/8 Zoll Gabelschlüssel (10 mm) und einem Schlitzschraubenzieher fest.

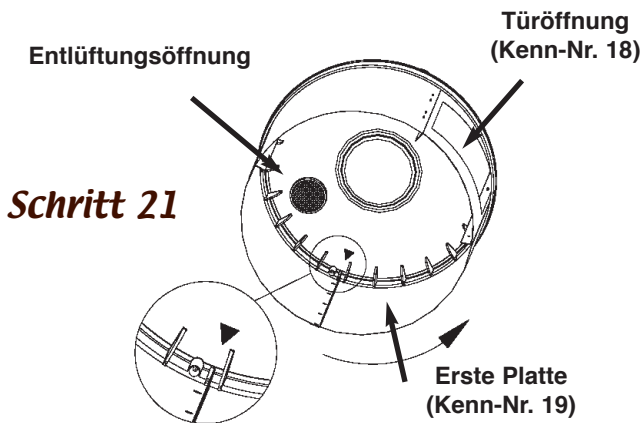
### Schritt 18



### Schritt 20

Legen Sie das Maschengitter (Nr. 23) über die Entlüftungsöffnung des Seitendeckels, und befestigen Sie es mit der Ansatzschraube Nr. 10 (Nr. 30) und der Sicherungsmutter Nr. 10 (Nr. 31). Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt mit dem anderen Seitendeckel.





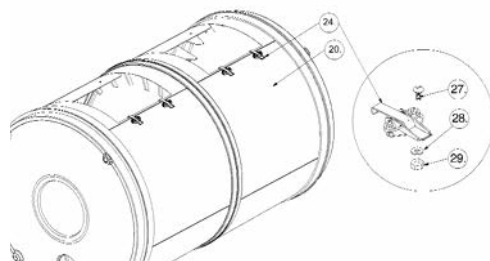
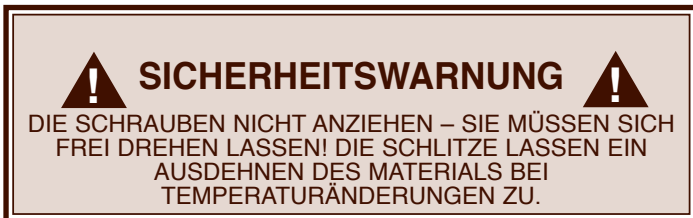
Der richtige Zusammenbau der ersten Kammer ist besonders wichtig. Beginnen Sie an dem innen auf dem Seitendeckel angebrachten Pfeil und stecken Sie die Rippe der ersten Platte (Nr. 19) in den Ausrichtungsschlitz. Biegen Sie die Platten gegen den Uhrzeigersinn, wobei die Rippen auf der Innenseite verlaufen. Die Entlüftungsöffnung im Seitendeckel muss der Türöffnung in der zweiten Platte gegenüberliegen (Nr. 18).



Passen Sie die Kante der zusammengebauten Blechplatte in die Öffnung ein, die von der Innenkante des Seitendeckels und den senkrechten Rippen gebildet wird. Auf diese Weise entsteht die Trommelform. Lassen Sie die letzte Nahtstelle überlappen und richten Sie die Einsteckschlitzte aufeinander aus. Sichern Sie die letzte Nahtstelle mit Kreuzschlitz-Schrauben (messingfarben, Nr. 30), Sicherungsmutter mit Polyamideinlage (Nr. 31), einem Kreuzschlitzschraubenzieher und einem 3/8 Zoll Gabelschlüssel (10 mm).



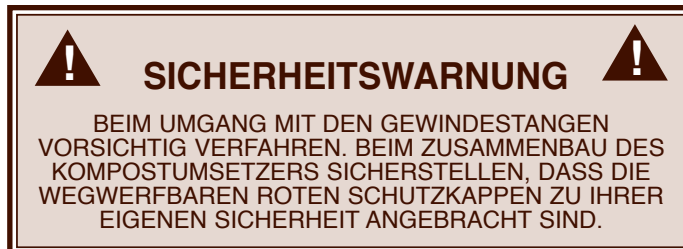
Stellen Sie beim Befestigen des Spannverschlusses (Nr. 24) sicher, dass das Hakenstück des Riegels nach oben in Richtung auf die Türöffnung zeigt.



Stellen Sie die Position der Montagelöcher an der dritten Trommelplatte (Nr. 20) der ersten Kammer fest. Befestigen Sie den Spannverschluss (Nr. 24) mit Schlitz-Schrauben (Nr. 27), einer Unterlegscheibe (Nr. 28) und einer Keps-Mutter (Nr. 29) an der Platte (siehe Abbildung).



Stellen Sie die vier Gewindestäbe innen in die Blechkammer und in die vier runden Öffnungen in den Seitendeckeln.



**Schritt 27**

Auf der Innenseite der Trennscheibe ist das Wort „DOOR“ (TÜR) aufgedruckt. Bringen Sie diesen Aufdruck mit der Türöffnungsplatte zur Deckung. Heben Sie die Trennscheibe an und achten Sie beim Absenken darauf, dass die Gewindestäbe durch die vier Öffnungen in der Trennscheibe hindurchgleiten.

**Schritt 28**

Legen Sie den Rand der Trennscheibe auf die offene Kante der Blechkammer und klopfen Sie darauf, bis sie fest aufsitzt.

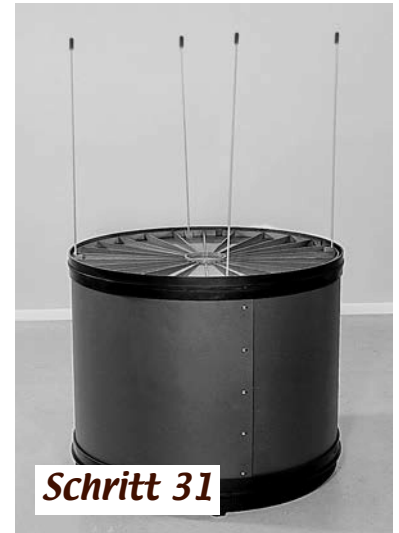
### WEGWERFBARE ROTE SCHUTZKAPPE

**Schritt 29**

Stecken Sie eine wegwerfbare rote Schutzkappe (Nr. 33) auf ein Ende jedes Gewindestabs.

**Schritt 30**

Halten Sie die Gewindestäbe und das Ende der Kammer fest, und legen Sie die Kammer auf ihre Seite. Drehen Sie eine Hutmutter auf das freiliegende Gewinde, das aus dem Seitendeckel herausragt. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt für alle vier Gewindestäbe.

**Schritt 31**

Halten Sie die Gewindestäbe und das Ende der Kammer fest, und heben Sie die Kammer an, bis sie wieder auf dem Seitendeckel ruht.

**Schritt 32**

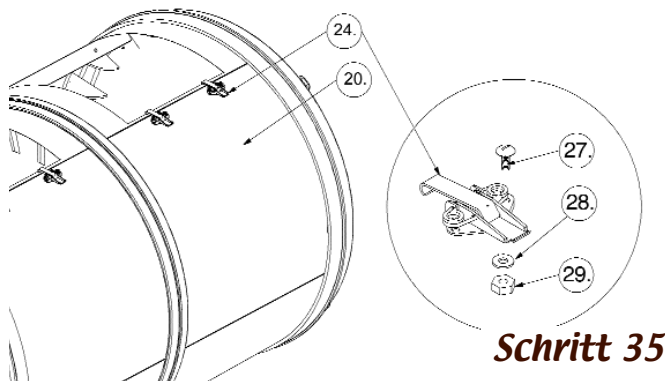
Heben Sie die Blechbaugruppe, die die zweite Kammer bildet, hoch, und stellen Sie sie oben auf die Trennscheibe, und zwar so, dass sie mit der Tür der ersten Kammer ausgerichtet ist.

**Schritt 33**

Biegen Sie die Baugruppe, deren Rippen auf der Innenseite verlaufen müssen, so zurecht, dass die Blechkante in die Öffnung eingepasst werden kann, die von der Innenseite der Trennscheibe und den senkrechten Rippen gebildet wird. Die Türöffnungen sollten sich nebeneinander befinden.

**Schritt 34**

Lassen Sie die letzte Nahtstelle überlappen und richten Sie die Einsteckschlitze aufeinander aus. Sichern Sie die letzte Nahtstelle mit Kreuzschlitz-Schrauben (messingfarben, Nr. 30), Sicherungsmutter mit Polyamidring (Nr. 31), einem Kreuzschlitz-Schraubenzieher und einem 3/8 Zoll Gabelschlüssel (10 mm).



### Schritt 35

Stellen Sie die Position der beiden Montage Loch-sätze an der dritten Trommelplatte (Nr. 20) der zweiten Kammer fest. Befestigen Sie den Spannverschluss (Nr. 24) mit Schlitz-Schrauben (Nr. 27), einer Unterlegscheibe (Nr. 28) und einer Sicherungsmutter (Nr. 29) an der Platte (siehe Abbildung). Achten Sie darauf, dass das Hakenstück des Spannverschluss nach oben in Richtung auf die Türplatte zeigt.

### WEGWERFBARE ROTE SCHUTZKAPPE



### Schritt 36

Entfernen Sie die wegwerfbaren roten Schutzkappen von den Enden der Gewindestäbe, und entsorgen Sie diese.



### Schritt 37

Legen Sie den zweiten Seitendeckel so auf das offene Ende der Trommelbaugruppe, dass die vier runden Öffnungen mit den vier Gewindestäben ausgerichtet sind. Stellen Sie ferner sicher, dass die Entlüftungsöffnung mit der Entlüftungsöffnung im anderen Seitendeckel zur Deckung kommt. Drücken Sie den Rand des Seitendeckels über die Kante der Metallbaugruppe, wobei darauf zu achten ist, dass die Gewindestäbe durch die Löcher in den Seitendeckeln hindurchgesteckt werden.



### Schritt 38

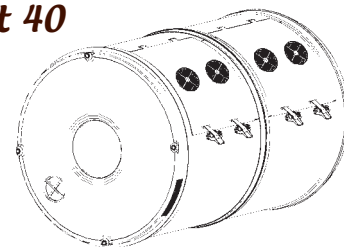
Führen Sie eine 1/4 Zoll Unterlegscheibe (6 mm) (Nr. 32) über jeden Gewindestab, und drehen Sie eine Hutmutter (Nr. 25) auf das Ende jedes Stabes. Ziehen Sie die Hutmutter mit einem 7/16 Zoll (11 mm) Steckschlüssel an.



### Schritt 39

Überprüfen Sie die Achsstangen-Zahnräder und die Mittenräder am Stützrahmen; vergewissern Sie sich, dass die Stifte sich in den Stiftöffnungen der Zahnräder befinden, und dass die Räder in der Mitte der Achsstangen stehen.

### Schritt 40



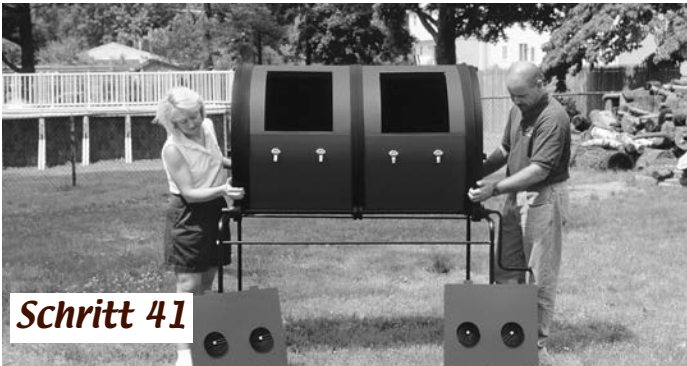
Überprüfen Sie die Türposition, bevor Sie die Trommel auf den unteren Stützrahmen setzen. Die Türöffnungen sollten sich auf der gleichen Seite des unteren Rahmens befinden wie der Griff, und die Riegel sollten am unteren Teil der Türöffnung zu finden sein.





## ! SICHERHEITSWARNUNG !

DIE TROMMEL DES KOMPOSTUMSETZERS IST AUSGESPROCHEN SCHWER – GEHEN SIE BEIM ANHEBEN VORSICHTIG VOR. ZUM ANHEBEN DER TROMMEL UND DEREN AUFSETZEN AUF DEN STÜTZRAHMEN SIND MINDESTENS ZWEI PERSONEN ERFORDERLICH.



**Schritt 41**

Heben Sie die Trommelbaugruppe an und legen Sie sie auf das untere Rahmengestell. Richten Sie die Zahnräder und die Mittenräder so aus, dass die Verzahnung der Zahnräder in die entsprechende Verzahnung der Seitendeckel eingreift und die Kante der mittleren Trennscheibe in das mittlere Stützrad passt.

Halten Sie die Entlüfterkappe (Nr. 15) gegen die Innenseite der Tür (Nr. 17), oberhalb des Entlüftersiebs. Stecken Sie die Spitze des Kappenbeschlags in den hohlen Teil des Sieb-beschlags. Halten Sie die Entlüfterkappe fest und befestigen Sie diese beiden Teile mit einer selbstschneidenden Schraube und einem Kreuzschlitz-Schraubenzieher. Üben Sie etwas Druck gegen den Schraubenkopf aus, damit der Gewindeschneidvorgang eingeleitet werden kann. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt, wenn Sie die Entlüfter an allen vier Positionen zusammenbauen.



**Schritt 43**



**Schritt 45**

Schließen Sie die Tür mit den Riegeln.



**Schritt 42**

Setzen Sie eine selbstschneidende Schraube (Nr. 26) in die Ausbuchtung in der Mitte der Entlüfterkappe ein. Die Spitze der Schraube muss aus dem Loch hervortreten. Bringen Sie das Entlüftersieb (Nr. 16) an der Vorderseite der Tür an, sodass sie die runde Öffnung abdeckt.



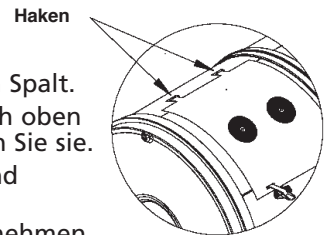
**Schritt 44**

Halten Sie die Tür waagrecht und stecken Sie die Türhaken durch die entsprechenden Öffnungen oberhalb der Türplatte. Schließen Sie die Türen an der Trommel, um die Türöffnung abzudecken, und überprüfen Sie die Position der Entlüftersiebe.

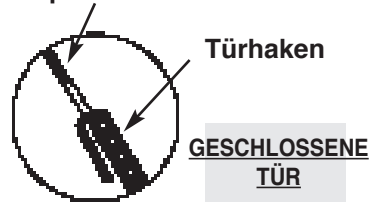
### ABNEHMEN DER TÜR

### Schritt 46

1. Entriegeln Sie beide Riegel.
2. Öffnen Sie die Tür einen Spalt.
3. Schieben Sie die Tür nach oben in die Trommel und drehen Sie sie.
4. Ziehen Sie an der Tür und entfernen Sie diese.
5. Vermeiden Sie beim Abnehmen der Tür ein Verbiegen der Türhaken.



#### Compost-Twin-Platte



Türhaken  
GESCHLOSSENE TÜR



Schieben Sie die Tür zum Öffnen nach oben und drehen Sie sie – und ziehen Sie sie dann heraus.

**Damit ist der Zusammenbau Ihres Compost-Twin abgeschlossen. Bitte lesen Sie vor Gebrauch die Betriebsanleitung.**





Leeren Sie den fertigen Kompost aus der Kammer aus und spritzen Sie deren Innenseiten gründlich mit einem Gartenschlauch ab. Überprüfen Sie gelegentlich auch die Entlüftersiebe in den Türen, um sicherzustellen, dass sie nicht verstopft sind.

Verwenden Sie weder Chemikalien noch auf Chemikalien basierende Produkte im Compost-Twin. Chemikalien korrodieren die verzinkte Stahltrommel.

Während der Wintermonate sollten Sie, falls Sie Ihrem Compost-Twin keine weiteren Substanzen hinzufügen, das Gerät zu dessen Schutz mit einer geeigneten Hülle (Art.-Nr. 201104; bei Ihrem autorisierten Mantis-Händler erhältlich) oder einer Plane abdecken.

Zu Beginn jeder Gartensaison sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

- ✓ Schmieren Sie die vier Achsstangenführungen mit einem Radlagerschmierfett ein.
- ✓ Überprüfen Sie alle Schrauben und Muttern auf ihren festen Sitz.

**Schritt 47**

## Gebrauch des Compost-Twin

**Schritt 48**

Füllen Sie zuerst die erste Trommel mit einer Mischung aus organischen Restmaterialien und Gartenabfällen. Für die schnellst-mögliche Kompostierung füllen Sie die Kammer mindestens zu zwei Drittel. Nähere Informationen über die richtige Materialmischung finden Sie im folgenden Abschnitt.

**Schritt 49**

Auf Wunsch können Sie auch einen Kompostaktivator (Art.-Nr. 201100\*) hinzufügen, um den Prozess der Kompostierung zu beschleunigen. Schließen Sie die Tür und lassen Sie die Kammer ungestört. Wenn weitere Abfälle zur Kompostierung anfallen, beginnen Sie einfach mit dem Füllen der zweiten Kammer.

**Schritt 50**

Drehen Sie einmal am Tag den Griff, um ca. fünf Umdrehungen der Trommeln des Compost-Twin vorzunehmen. Wenn das Rollfass Ihr Material mischt und durchlüftet, baut es einen Wärmekern auf, der den Zerfall beschleunigt.

**Schritt 51**

Sie können die „Kochleistung“ Ihrer Kompostfüllung mit einem Thermometer (Art.-Nr. 201101\*) und einem Feuchtemesser (Art.-Nr. 201103\*) überprüfen.  
*\*Diese Produkte sind bei Ihrem autorisierten Mantis Händler erhältlich.*



### Schritt 52

In mehreren Wochen (je nach Mischung, Feuchtigkeitsgehalt und Temperatur) sollten Sie Ihre erste Kompostcharge verwenden können. Vergessen Sie nicht, vor dem Drehen der Trommel und dem Entleeren der Kompostkammer die Tür abzunehmen.



### Schritt 53

Jetzt können Sie diese Kammer für Ihre täglichen Abfälle verwenden, während in der zweiten Kammer der Zersetzungsprozess ungestört abläuft.

## Die richtige Materialmischung

Die Aufrechterhaltung des richtigen Mischungsverhältnisses von Kohlenstoff und Stickstoff ist ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Kompostierung. Das ideale Mischungsverhältnis lautet:

### 30 Teile Kohlenstoff zu 1 Teil Stickstoff

Bei dieser 30:1 Mischung geht die Kompostierung schnell vonstatten (sog. „Heißkompostierung“), während der Zerfall bei einem anderen Mischungsverhältnis mehrere Monate dauern kann („langsame Kompostierung“).

Die Kompostierung wird auch durch Schnitzeln oder Aufbrechen grober Substanzen beschleunigt. Für die Kompostierung kann jedes der auf der folgenden Seite aufgeführten Materialien benutzt werden, solange das richtige Kohlen-/Stickstoffverhältnis gewahrt bleibt.



### Schritt 54

### Kohlenstoff

Kohlenstoffreiche Materialien sind gewöhnlich braun oder gelb und trocken. Dazu gehören:

Abgefallenes Laub

Getrocknete, abgeschnittene Pflanzenteile wie verblühte einjährige und mehrjährige Pflanzen

Holzasche

Stroh oder Heu

Kleingeschnittenes schwarzes oder weißes Papier

Sägemehl



### Stickstoff

Stickstoffreiche „grüne“ Substanzen sind ebenfalls wichtig; ohne diese erhitzt sich Ihr Komposthaufen nicht. Mithilfe des Stickstoffs können die Mikroorganismen die Kohlenstoffsubstanzen auflösen. Stickstoffhaltige Substanzen sind:

Frische, blattreiche Schnittmaterialien von Blumen, Hecken und Sträuchern

Überreifes Obst und Gemüse

Frische Grasschnittabfälle

Salatabfälle aus der Küche

Kaffeesatz und Teebeutel

Eierschalen (gewaschen und zerdrückt)

Abgeschnittene Haare

Frischer Dünger von Stalltieren

### Unbrauchbare Substanzen

Holzkohle oder Steinkohleasche  
Fleisch- oder Milchprodukte oder Backfett

Knochen, Fett oder Fleisch

Haustierexkremte

Mit Pestiziden behandelte Pflanzen und Grasschnittabfälle

Druckluftbehandelte Holzabfälle und Sägemehl

Giftsumach und Giftfeue

Getreideprodukte





## Gebrauch des Komposts

Zuviel Kompost kann es für einen Gärtner gar nicht geben. Für gut abgelagerten Kompost findet sich jederzeit, in jeder Saison und in jeder Menge eine Verwendung. In folgendem beschreiben wir einige Möglichkeiten, wie Sie sich Ihres endlosen Vorrats an Kompost erfreuen können:

Arbeiten Sie ihn im Frühling in die obersten 10 cm Ihrer Gemüse- und Blumenbeete ein. Dies ergibt eine gute Humusschicht und ein mineralisches Gleichgewicht im Boden, und es bietet die Nährstoffe, die Ihre Pflanzen benötigen.

Im Falle von bereits gut etablierten mehrjährigen Pflanzen, bei denen Sie den Boden aufbereiten und die Fruchtbarkeit fördern wollen, ohne die Pflanzen zu entwurzeln, mischen Sie den Kompost in großen Mengen in die oberste, 10 cm dicke Bodenschicht.

Kompost lässt sich ferner auch sehr gut als Mulch (Bodendecke) verwenden. Streuen Sie im Frühjahr eine 7,5 bis 10 cm dicke Schicht um Bäume, Sträucher, mehrjährige Pflanzen, Obstbäume und Beerensträucher herum. Der Mulch verhindert ein Austrocknen des Bodens, unterdrückt die Verbreitung von Unkraut und liefert Nährstoffe und Humus, während er langsam den Boden durchdringt.

Auch für Rasen ist das Durchmischen mit Kompost von Nutzen. Benutzen Sie eine Bodenfräse von Mantis und arbeiten Sie 2,5 cm oder mehr Kompost in den Boden ein, bevor Sie einen neuen Rasen ansäen (oder Flecken eines bestehenden Rasens ausbessern). Bodenorganismen gedeihen besser, wenn Sie einen etablierten Rasen mit einer 1 - 2 cm dicken Kompostschicht bestreuen. Wenn Sie einen Düngerstreuer benutzen, müssen Sie den Kompost jedoch vorher filtern.

Gefilterter Kompost eignet sich auch hervorragend als Topferde für Hauspflanzen und für Kübelpflanzen auf Terrassen und Balkonen. Mischen Sie einen Teil Kompost mit drei Teilen reichhaltigem Boden und bedecken Sie das Ganze mit 2,5 cm Kompost. Wenn Sie den Behälter gießen, werden die Nährstoffe von der Oberschicht in den Boden hinuntergespült.

***Wenn Sie einmal mit dem Kompostieren beginnen, gedeiht Ihr Garten wie nie zuvor!***



# Tipps zur Fehlerbeseitigung

Manchmal läuft nicht alles so, wie geplant – selbst beim Kompostieren. Die meisten Probleme sind auf einen Mangel an Feuchtigkeit – oder auf zuviel Feuchtigkeit –, auf ein Stickstoffungleichgewicht oder auf die wahllose Beladung mit Küchenabfällen zurückzuführen. Glücklicherweise gibt es für alle diese Probleme eine recht einfache Lösung. In der folgenden Übersicht finden Sie eine Reihe gängiger Symptome, ihre Ursachen und entsprechende Behelfsmaßnahmen.

<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Schlechter Geruch (wie faule Eier oder verdorbene Lebensmittel)	Ungeeignete Küchenabfälle	Alle ungeeigneten Substanzen (Fleisch, Milchprodukte usw.) entfernen und wegwerfen.
Schlechter Geruch (starker Ammoniakgeruch, Filterschlamm von Teichen)	Bildung anaerober Haufen	Die Substanzen in den Trommeln drehen. Trockenes Laub, Stroh oder Holzsplitter hinzumischen. Entlüfterkappen in den Türen auf ordnungsgemäße Entwässerung überprüfen.
Ungezieferbefall	Dies ist nicht unbedingt ein Problem.	Nicht alle Insekten in einem Komposthaufen sind als „Ungeziefer“ zu betrachten; zum Ökosystem des Komposts gehört eine Reihe wirbelloser Tiere wie Tausendfüßler, Würmer, Ameisen – selbst Schnecken u.a.
Ungezieferbefall	Zu trocken, nicht richtig gemischt	Sicherstellen, dass alle Lebensmittelsubstanzen richtig durchgemischt werden. Hochtemperaturhaufen zerstören die meisten Insekten (z. B. Larven und Maden) oder halten diese fern. Den Haufen ggf. befeuchten; feuchte Haufen halten Bienen und Wespen fern. Holzspäne und anderes Holzmaterial aus verfaulten Holzstapeln oder städtischen Mulchhaufen können Termiten und/oder Holzameisen enthalten.
Haufen zerfällt nicht	Zu wenig Stickstoff	Gras, Dünger, Küchenabfälle oder andere natürliche Stickstoffquellen hinzufügen.
Haufen zerfällt nicht	Haufen ist zu trocken	Wasser hinzufügen, Kammer drehen und Feuchtigkeitsgrad überprüfen, bis der Haufen feucht genug, aber nicht nass ist. Der Haufen sollte sich wie ein feuchter Schwamm anfühlen.
Haufen zerfällt nicht	Schlechte Durchlüftung	Kompostmaterialien intensiver und häufiger drehen und mischen.
Haufen erwärmt sich nur bis zu einer gewissen Temperatur.	Schlechte Durchlüftung	Warme Komposthaufen brauchen viel frischen Sauerstoff. Die Materialien drehen, sobald der Haufen abzukühlen beginnt. Möglicherweise müssen regelmäßig zusätzliche Stickstoffquellen hinzugemischt werden.



# INFORMATIONEN ZUR EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE FÜR DEN MANTIS COMPOST-TWIN



Mantis gewährt dem Erstkäufer dieses Produkts für eine Dauer von zwei Jahren ab dem Kaufdatum eine eingeschränkte Garantie gegen Material- und Ausführungsmängel. Diese Garantie erstreckt sich auf alle Komponenten des Mantis Compost-Twin.

Mantis wird im eigenen Ermessen jedes defekte Teil bzw. alle defekten Teile dieses Produkts kostenlos reparieren oder ersetzen. Im Falle eines Mangels oder einer Funktionsstörung muss der Käufer das Produkt zu einem autorisierten Mantis-Händler zurückbringen.

Mantis übernimmt keine Verantwortung in dem Fall, dass das Produkt auf eine Weise zusammengebaut oder verwendet wurde, die im Widerspruch zu den Zusammenbau-, Pflege-, Sicherheits- oder Betriebsanleitungen des Benutzerhandbuchs steht, dass es nicht mit angemessener Sorgfalt benutzt wurde oder dass es für einen anderen als den normalen und vorgesehenen Zweck benutzt wurde.

MANTIS GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER ZUSICHERUNGEN MIT AUSNAHME DER IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN. DIE DAUER ALLER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH DER GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK, IST AUF DIE DAUER DER AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNG EINGESCHRÄNKT. MANTIS LEHNT JEDE HAFTUNG FÜR UNMITTELBARE UND/ODER FOLGESCHÄDEN AB. IN MANCHEN RECHTSPRECHUNGEN IST EINE EINSCHRÄNKUNG DER GELTUNGSDAUER EINER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG UND/ODER DER AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG VON NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN NICHT ZULÄSSIG, SODASS DIE OBEN ANGEFÜHRTEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT AUF SIE ZUTREFFEN. DIESE GEWÄHRLEISTUNG RÄUMT IHNEN SPEZIFISCHE RECHTE EIN; SIE KÖNNEN DARÜBER HINAUS NOCH WEITERE RECHTE BESITZEN, DIE SICH VON RECHTSPRECHUNG ZU RECHTSPRECHUNG UNTERSCHIEDEN.

MANTIS  
1028 Street Road  
Southampton, PA 18966  
(215) 355-9700

Die technischen Daten, Beschreibungen und Abbildungen in diesem Handbuch entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung, können jedoch ohne Ankündigung geändert werden.



# Bienvenue dans le monde du jardinage Mantis !

Voici le nouveau Compost-Twin Mantis... le fût à compost à deux compartiments qui facilitera vos activités de jardinage.

Avec le nouveau Compost-Twin, vous aurez toujours un endroit pour jeter déchets de cuisine, feuilles et gazon... et vous disposerez en permanence d'une provision de compost riche en matière nutritive pour votre jardin.

Une fois que vous aurez assemblé et appris à utiliser votre Compost-Twin Mantis, vous ne saurez plus vous en passer. C'est pourquoi nous vous invitons d'abord à lire ce manuel et à visionner la cassette vidéo jointe. Ils expliquent, étape par étape, comment assembler le fût à compost pour en tirer les meilleurs résultats.



## Table des matières

Règles de sécurité et avertissements .....	21
Autocollants de sécurité .....	21
Contenu de l'emballage .....	22
Montage du châssis .....	24
Schéma de montage du châssis .....	24
Pièces du châssis .....	25
Pièces du fût .....	28
Schéma de montage du fût.....	29
Montage du fût .....	30
Entretien .....	35
Utilisation de votre Compost-Twin .....	35
Le bon mélange de déchets .....	36
Utilisation du compost .....	37
En cas de problème .....	38
Garantie limitée .....	39

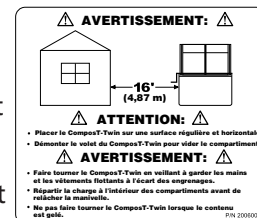
## Règles de sécurité et avertissements

Vous rencontrerez, tout au long de ce manuel, des règles de sécurité et des remarques importantes. Pour votre propre sécurité, assurez-vous de bien comprendre et respecter ces mises en garde.

### Identification des autocollants de sécurité

L'autocollant d'information apposé sur le volet du fût constitue l'un des éléments principaux du dispositif de sécurité du fût à compost. Il vous incombe de remplacer cet autocollant lorsqu'il devient difficile à lire.

L'emplacement et le numéro de pièce (N° d'ordre 200600) de cet autocollant sont indiqués à la page 22.



### Avertissements

- Tous les deux mois, vérifiez et resserrez éventuellement tous les boulons de 2 pouces (no. d'ordre 200500) du châssis.
- Maintenez les enfants à distance du fût à compost.
- Enlevez le fût du châssis avant de déplacer l'appareil.
- **Ne surchargez pas** le fût à compost. Sa charge maximale est de 270 kg (600 lb).

### Service après-vente Mantis

En cas de problème d'assemblage, veuillez contacter le distributeur agréé Mantis chez lequel vous avez acheté le Compost-Twin. Nous vous encourageons à nous communiquer vos commentaires. Ils nous aident à incorporer qualité et convivialité dans tous nos produits de jardinage.



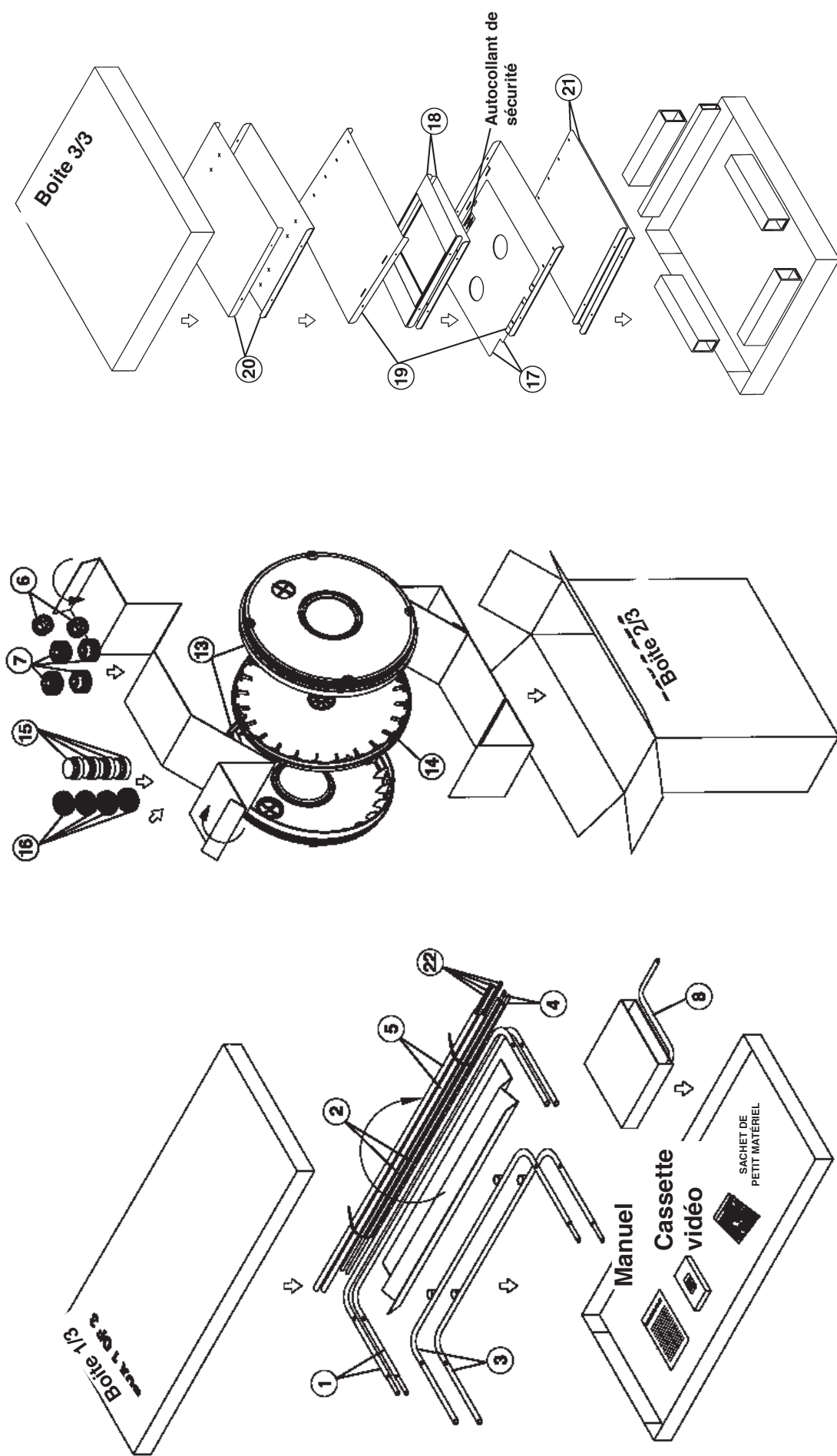
## AVERTISSEMENT



ATTENTION : CE SYMBOLE ATTIRE VOTRE ATTENTION SUR NOS IMPORTANTES CONSIGNES DE SÉCURITÉ. POUR RÉDUIRE LES RISQUES D'ACCIDENTS, RESPECTEZ LES CONSIGNES DE SÉCURITÉ CONTENUES DANS CE MANUEL.

## Contenu de l'emballage

Les pièces du ComposT-Twin, à savoir plaques de tôle, parois de bout en plastique et petit matériel sont emballées dans trois caisses. Le contenu de chacune des caisses est indiqué sur les illustrations ci-dessous.



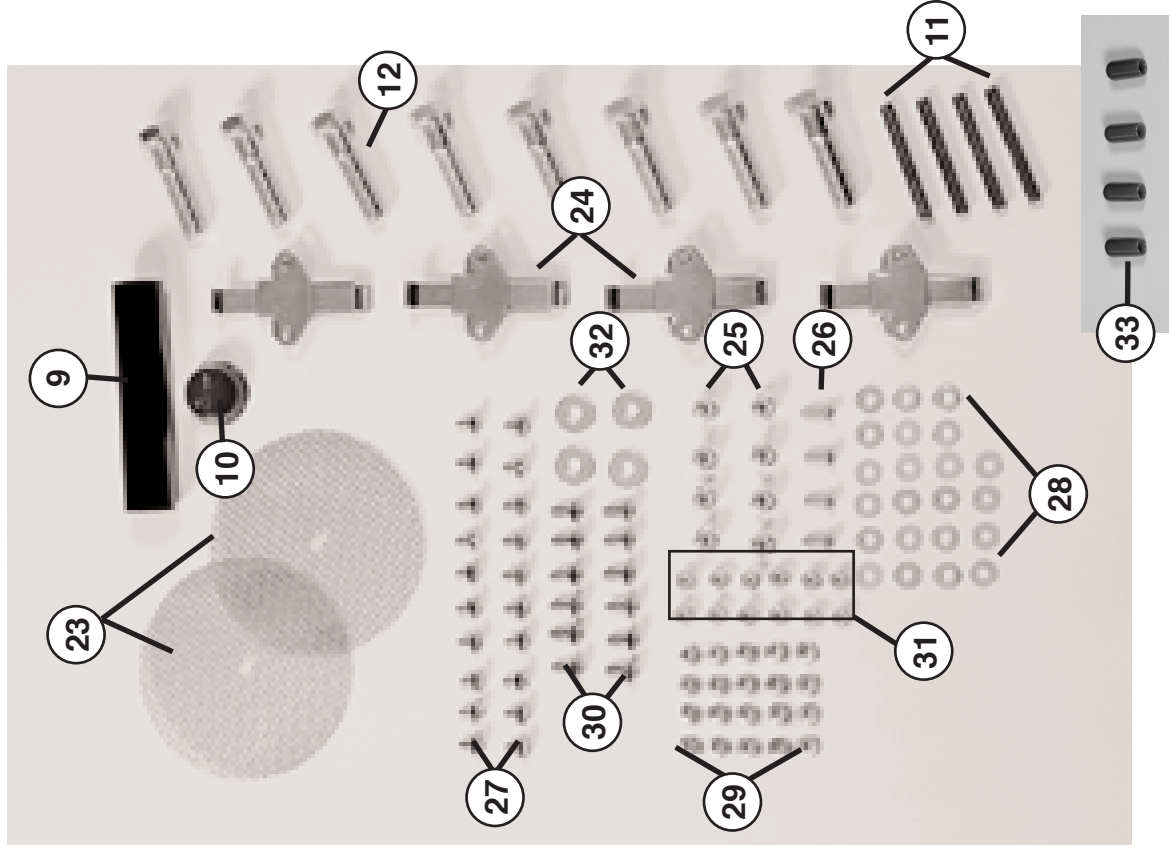


## Grandes pièces, caisses 1 à 3

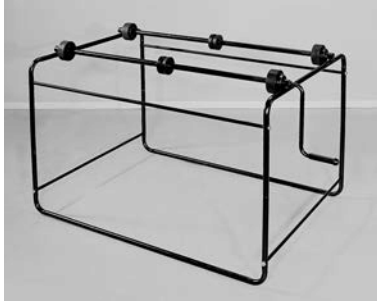
NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE	ÉLÉMENT
1	Support inférieur en « C »	2	200100	Châssis
2	Entretoise courte (support inférieur)	2	200101	Châssis
3	Support supérieur avec guides d'arbres	2	200102	Châssis
4	Entretoise longue (support supérieur)	2	200103	Châssis
5	Arbre	2	200115	Châssis
6	Galet d'appui médian	2	200107	Châssis
7	Pignon	4	200105	Châssis
8	Manivelle	1	200108	Châssis
13	Cloison extérieure	2	200204	Fût
14	Cloison médiane	1	200201	Fût
15	Bouchons d'évent	4	200220	Fût
16	Tamis d'évent	4	200221	Fût
17	Volet	2	200207	Fût
18	Fenêtre, 2e panneau	2	200203	Fût
19	Fût, 1er panneau	2	200216	Fût
20	Fût, 3e panneau	2	200211	Fût
21	Fût, 4e panneau	2	200224	Fût
22	Tige filetée	4	200202	Fût

## Sachet de petit matériel (pièce n° 200517)

NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE	ÉLÉMENT
9	Poignée en plastique	1	200109	Châssis
10	Capuchon de poignée	1	200110	Châssis
11	Goupille élastique	4	200106	Châssis
12	Boulon 2 pouces (51 mm) à épaulement	8	200500	Châssis
23	Tamis	2	200222	Fût
24	Verrou	4	200223	Fût
25	Écrou borgne	8	200504	Fût
26	Vis auto-taraudeuse n°8 (pour évent)	4	651	Fût
27	Vis n°10	20	200506	Fût
28	Rondelle plate n°10	20	200508	Fût
29	Écrou à rondelle dentée	20	200509	Fût
30	Vis n°10 à épaulement	12	200510	Fût
31	Insert taraudé auto-freiné n°10 en nylon	12	200511	Fût
32	Rondelle plate 6 mm	4	200512	Fût
33	Capuchon rouge jetable	4	300316	Fût



## Le Compost-Twin est composé de deux éléments principaux :



**Châssis**



**et Fût**

Outillage nécessaire pour l'assemblage du Compost-Twin

- ✓ Marteau ou maillet en caoutchouc
- ✓ Clé 3/8 de pouce (10 mm)
- ✓ Clé 3/4 de pouce (19 mm)
- ✓ Tournevis standard (tête plate)
- ✓ Clé 7/16 de pouce (11 mm)
- ✓ Tournevis Phillips (tête cruciforme)
- ✓ Clé à douille 7/16 de pouce (11 mm)
- ✓ Graisse de type coussinet de roue

Pour assembler le Compost-Twin, il est conseillé de prévoir DEUX PERSONNES se partageant le travail. Comptez 4 à 6 heures pour le montage complet de l'appareil.

### Commencez par le châssis

Outillage nécessaire pour l'assemblage du châssis :  
Marteau ou maillet en caoutchouc et clé (19 mm).

Choisissez un endroit dégagé et ombragé à l'extérieur de la maison ou dans le garage pour effectuer l'assemblage du châssis. **N'ASSEMBLEZ PAS LE CHÂSSIS DANS VOTRE SALLE DE SÉJOUR, VOUS NE SERIEZ PAS EN MESURE DE LE PASSER PAR LA PORTE UNE FOIS TERMINÉ !**

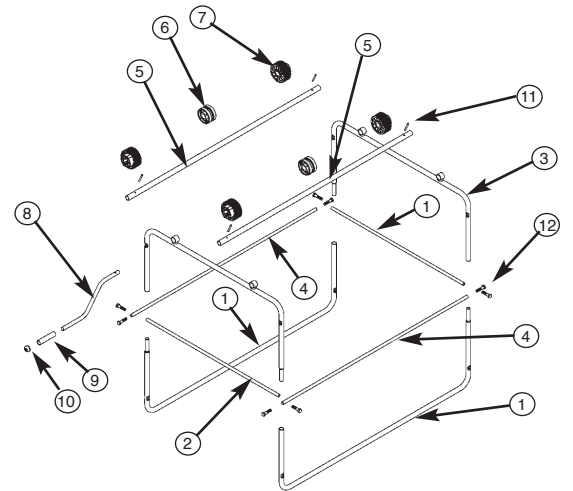


### AVERTISSEMENT



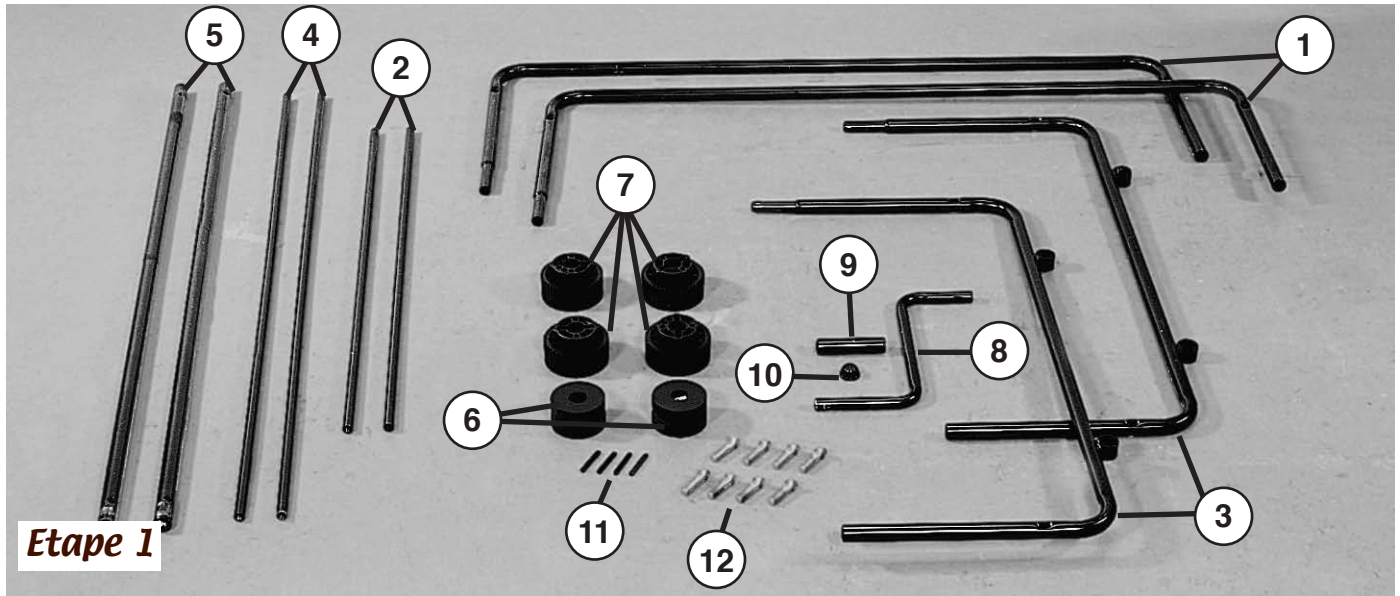
LES DIMENSIONS DU CHÂSSIS ASSEMBLÉ SONT (HxLxP)  
89 cm x 142 cm x 104 cm. VEILLEZ À ASSEMBLER LE  
CHÂSSIS DANS UN GARAGE OU UN ESPACE OUVERT  
VOUS PERMETTANT DE LE DÉPLACER AISÉMENT UNE  
FOIS TERMINÉ.

### Schéma de montage du châssis



NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE
1	Support inférieur en « C »	2	200100
2	Entretoise courte (support inférieur)	2	200101
3	Support supérieur avec guides d'arbres	2	200102
4	Entretoise longue (support supérieur)	2	200103
5	Arbre	2	200115
6	Galet d'appui médian	2	200107

NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE
7	Pignon	4	200105
8	Manivelle	1	200108
9	Poignée en plastique	1	200109
10	Capuchon de poignée	1	200110
11	Goupille élastique	4	200106
12	Boulon 2 pouces (51 mm) à épaulement	8	200500



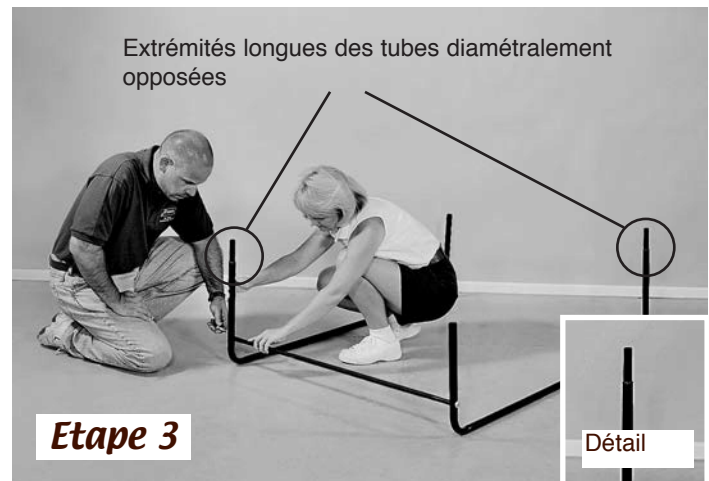
## Pièces du châssis

Rassemblez les pièces nécessaires pour l'assemblage du châssis.

NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE
1	Support inférieur en « C »	2	200100
2	Entretoise courte (support inférieur)	2	200101
3	Support supérieur avec guides d'arbres	2	200102
4	Entretoise longue (support supérieur)	2	200103
5	Arbre	2	200115
6	Galet d'appui médian	2	200107
7	Pignon	4	200105
8	Manivelle	1	200108
9	Poignée en plastique	1	200109
10	Capuchon de poignée	1	200110
11	Goupille élastique	4	200106
12	Boulon 2 pouces (51 mm) à épaulement	8	200500



Attachez l'une des extrémités de l'entretoise courte (no. 2) au support inférieur en « C » (no. 1) à l'aide d'un boulon à épaulement de 51 mm (no. 12). Serrez à la main – ne serrez pas les vis et boulons à fond.



Placez l'autre support inférieur en « C » de façon à ce que les extrémités longues des tubes soient diamétralement opposées, comme sur l'illustration. Attachez l'autre bout de l'entretoise courte dans le second support en « C ». Répétez l'opération de l'autre côté.



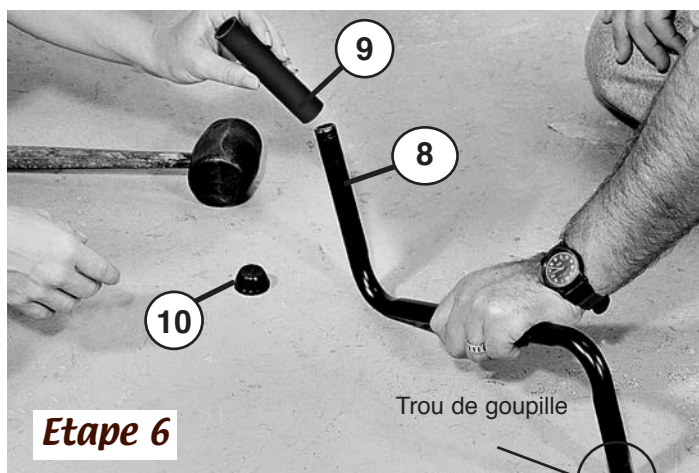
**Etape 4**

Enfiler l'un dans l'autre

Placez les supports supérieurs (no. 3) de manière à enfiler l'extrémité étroite du support supérieur dans l'extrémité large du support inférieur et l'extrémité large du support supérieur sur l'extrémité étroite du support inférieur, comme sur l'illustration. Enfitez les extrémités du support supérieur à fond sur celles du support inférieur. Répétez l'opération de l'autre côté.

**Etape 5**

Attachez les entretoises longues (no. 4) sur les deux côtés du support supérieur à l'aide de boulons à épaulement de 51 mm (no. 12). Serrez à fond.

**Etape 6**

Trou de goupille

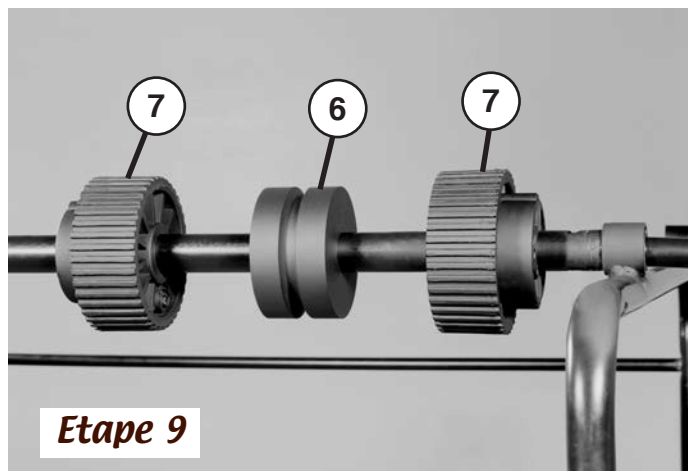
Enfilez la poignée en plastique (no. 9) sur la manivelle (no. 8). Vérifiez que le trou de goupille se trouve à l'autre extrémité de la manivelle.

**Etape 7**

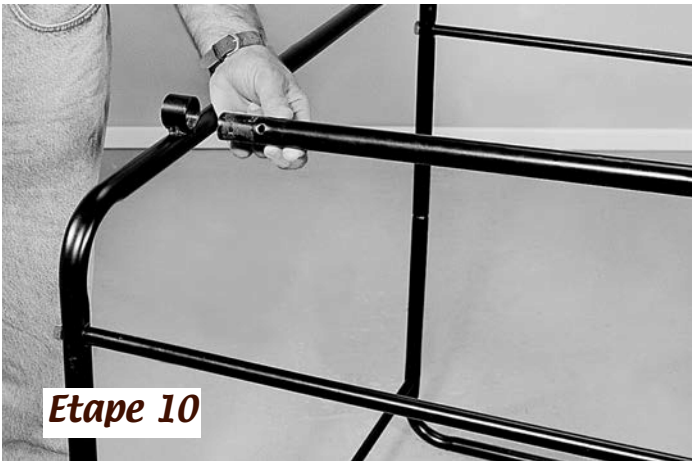
Placez le capuchon de poignée (repère 10) sur le bout de la manivelle et le tapoter au marteau ou au maillet. Mettez la manivelle de côté pour l'instant.

**Etape 8**

Enfilez l'une des extrémités de l'arbre (no. 5) dans le guide d'arbre du support supérieur.

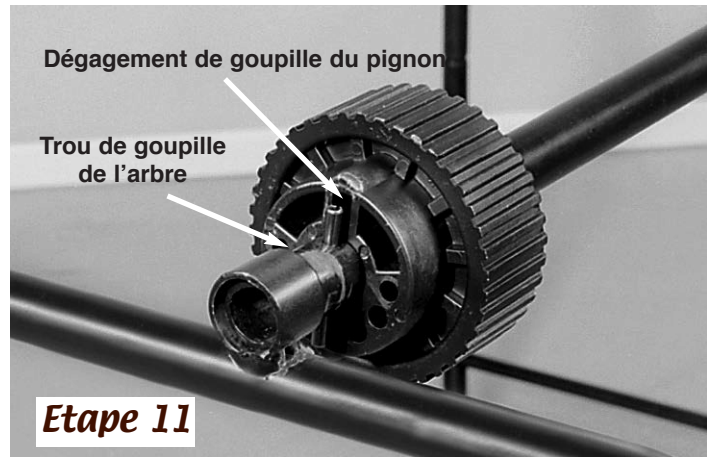
**Etape 9**

Enfilez un pignon (no. 7), un galet d'appui médian (no. 6) et un autre pignon sur l'arbre dans l'ordre indiqué sur l'illustration.



### Etape 10

Enfilez l'autre extrémité de l'arbre dans le guide correspondant de façon à ce que l'arbre soit maintenu par les deux guides.



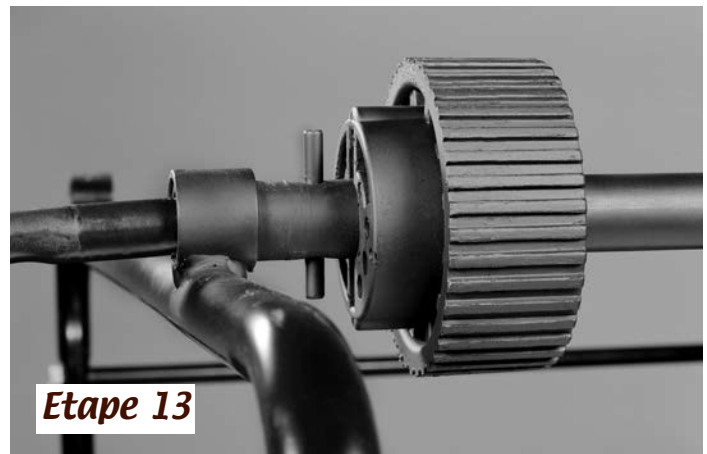
### Etape 11

Vérifiez que le dégagement de goupille des pignons soit aligné avec le trou de goupille de l'arbre. Répétez les étapes 8 à 10 avec le deuxième arbre.



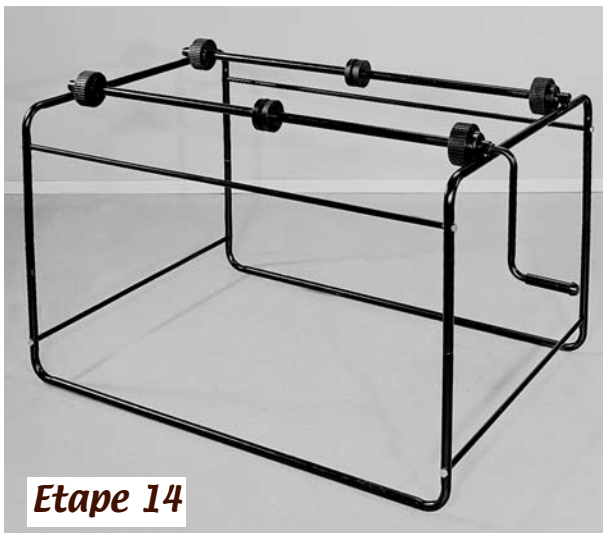
### Etape 12

Choisissez le côté sur lequel vous souhaitez installer la manivelle (ce choix est laissé à votre entière discrétion). Placez l'extrémité de la manivelle à l'intérieur de l'arbre choisi puis alignez les trous de la manivelle et de l'arbre. Introduisez délicatement la goupille élastique (no. 11) dans les trous à l'aide du marteau ou du maillet.



### Etape 13

Enfoncez les goupilles élastiques dans les trous des trois autres coins du châssis. La goupille doit dépasser de la même longueur de part et d'autre de l'arbre. Alignez le dégagement de goupille du pignon (no. 7) sur la goupille correspondante et glissez le pignon dessus. Répétez cette opération pour chacun des pignons. **SERREZ TOUTES LES VIS ET TOUS LES ÉCROUS À FOND.**



### Etape 14

## Le châssis de votre Compost-Twin Mantis est terminé !

Placez le châssis sur une surface horizontale à l'endroit choisi pour le Compost-Twin dans votre jardin. Graissez les quatre guides d'arbre avec la graisse pour coussinet.



### AVERTISSEMENT



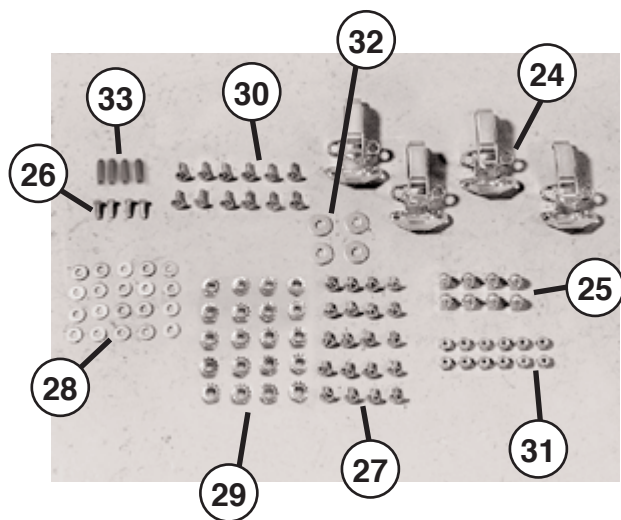
EN POSITION INCLINÉE, LE FÛT À COMPOST PEUT ÊTRE INSTABLE ET DIFFICILE À TOURNER LORSQU'IL EST CHARGÉ. VEILLEZ À BIEN PLACER LE CHÂSSIS SUR UNE SURFACE HORIZONTALE.

## Assemblez à présent le fût du Compost-Twin :

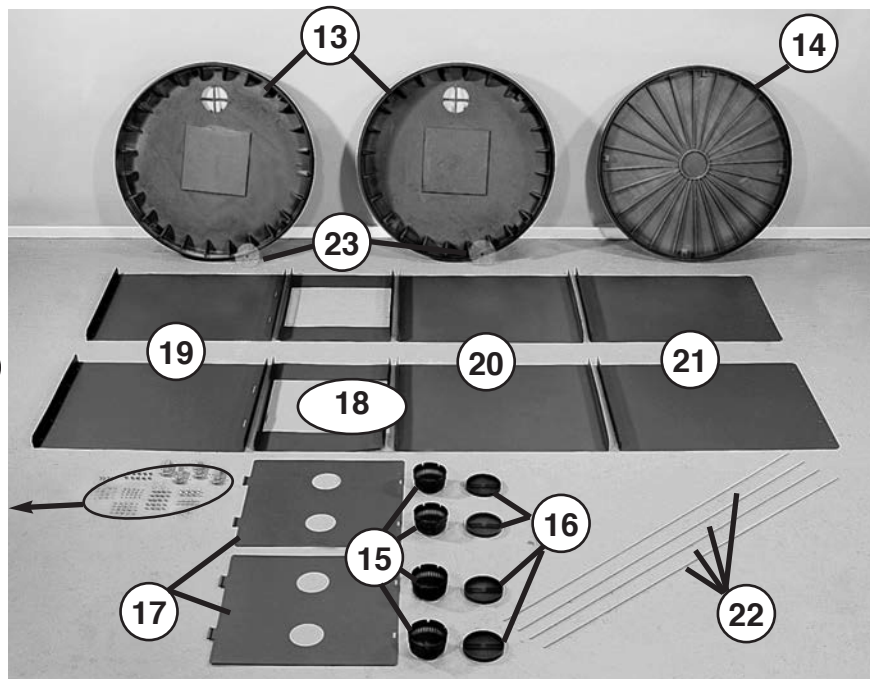
Outils nécessaires pour l'assemblage du fût :

Clé 3/8 de pouce (10 mm)  
Clé 7/16 de pouce (11 mm)  
Clé à douille 7/16 de pouce (11 mm)

Tournevis standard (tête plate)  
Tournevis Phillips (tête cruciforme)



Détail du petit matériel



### Etape 15

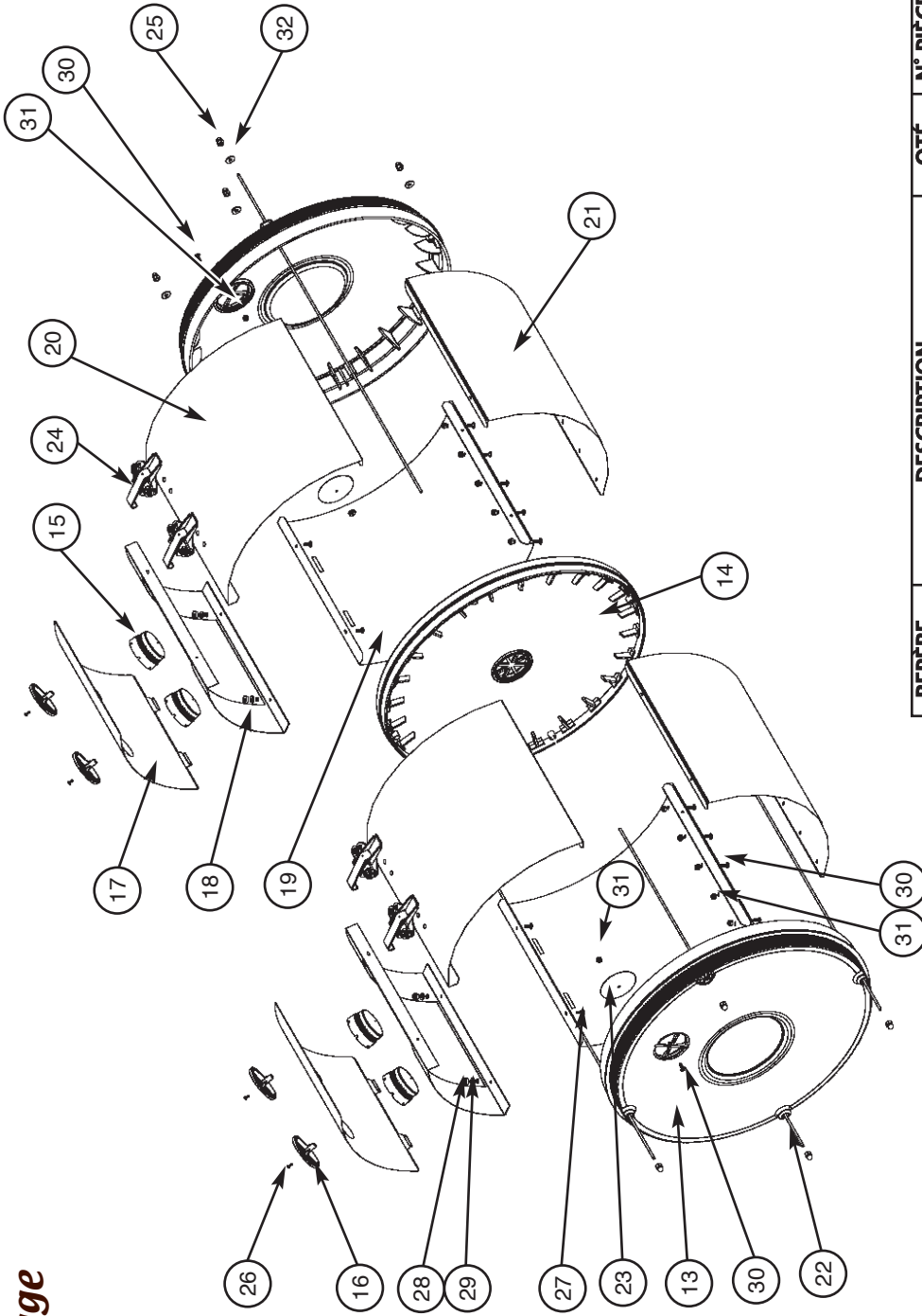
### Pièces du fût

Rassemblez les pièces nécessaires pour l'assemblage du fût du Compost-Twin.

NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE
13	cloisons exterieures	2	200204
14	Cloison médiane	1	200201
15	Bouchons d'évent	4	200220
16	Tamis d'évent	4	200221
17	Volet	2	200207
18	Fenêtre, 2e panneau	2	200203
19	Fût, 1er panneau	2	200216
20	Fût, 3e panneau	2	200211
21	Fût, 4e panneau	2	200224
22	Tige filetée	4	200202
23	Tamis	2	200222
24	Verrou	4	200223
25	Écrou borgne	8	200504
26	Vis auto-taraudeuse n°8 (pour évent)	4	651
27	Vis n°10	20	200506
28	Rondelle plate n°10	20	200508
29	Écrou à rondelle dentée	20	200509
30	Vis n°10 à épaulement	12	200510
31	Insert taraudé auto-freiné n°10 en nylon	12	200511
32	Rondelle plate 6 mm (pour tiges filetées)	4	200512
33	Capuchon rouge jetable	4	300316



## Schéma de montage du fût

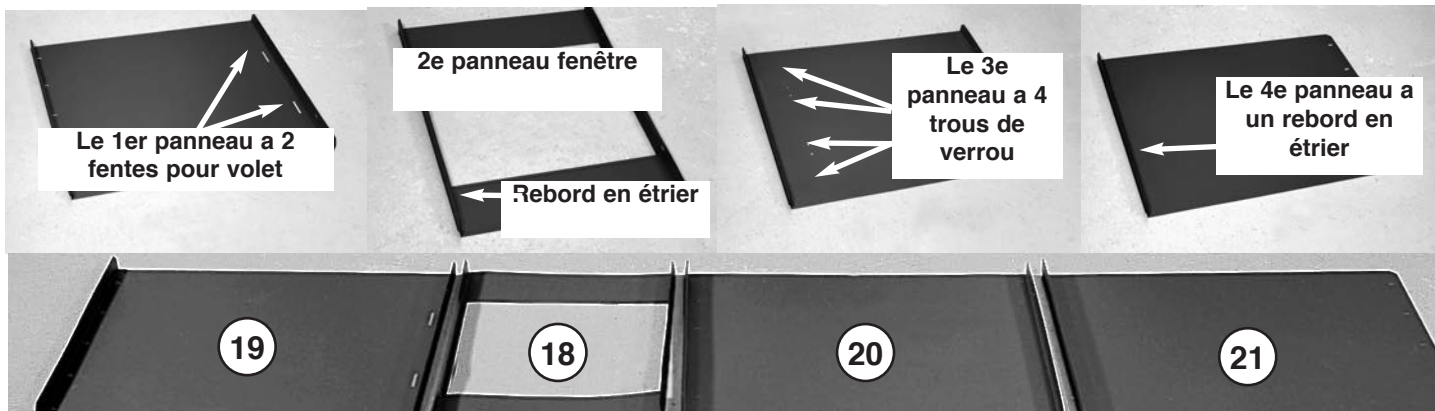


REPÈRE	DESCRIPTION	QTÉ	N° PIÈCE
25	Écrou borgne	8	200504
26	Vis auto-taraudeuse n°8 (pour évent)	4	651
27	Vis n°10	20	200506
28	Rondelle plate n°10	20	200508
29	Écrou à rondelle dentée	20	200509
30	Vis n°10 à épaulement	12	200510
31	Insert taraudé auto-freiné n°10 en nylon	12	200511
32	Rondelle plate 6 mm (pour tiges filetées)	4	200512
33	Capuchon rouge jetable	4	300316

NO.	DESCRIPTION	QTÉ	N° ORDRE
13	Cloison extérieure	2	200204
14	Cloison médiane	1	200201
15	Bouchons d'évent	4	200220
16	Tamis d'évent	4	200221
17	Volet	2	200207
18	Fenêtre, 2e panneau	2	200203
19	Fût, 1er panneau	2	200216
20	Fût, 3e panneau	2	200211
21	Fût, 4e panneau	2	200224
22	Tige filetée	4	200202
23	Tamis	2	200222
24	Verrou	4	200223



## Etape 16



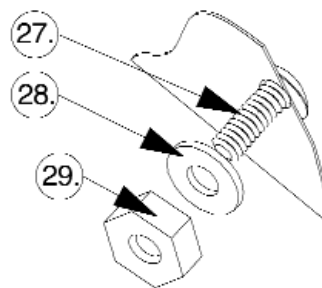
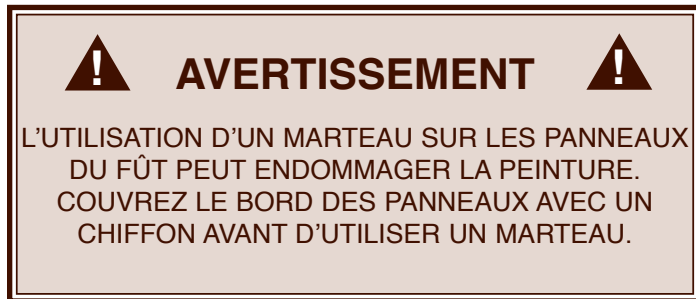
Les panneaux comportent deux types de rebord différents : les rebords droits et les rebords en étrier. Placez les panneaux sur une surface plane, rebords vers le haut, dans l'ordre suivant :

Les deux fentes du **1er panneau** (no. 19) du côté de la fenêtre (no. 18).  
 Le rebord en étrier du **2e panneau** (no. 18), ou **fenêtre**, du côté du 1er panneau.  
 Les 4 trous de verrou du **3e panneau** (no. 20) du côté du rebord droit du 2e panneau.  
 Le rebord en étrier du **4e panneau** (no. 21) du côté du 3e panneau.



### Etape 17

Placez le 1er panneau du fût de manière à ce que le rebord droit soit face au rebord en étrier du panneau à fenêtre. Alignez les bords extérieurs afin d'aligner les trous. Glissez le rebord en étrier de la fenêtre sur le rebord droit du 1er panneau, en faisant correspondre les trous. Au besoin, tapotez au marteau ou au maillet en caoutchouc.



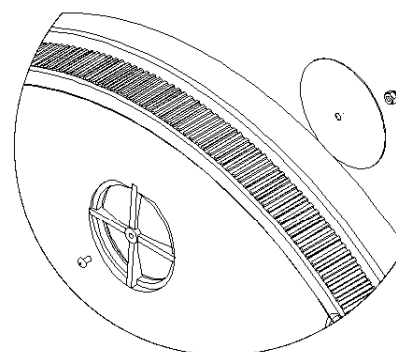
Attachez les panneaux avec les vis (no. 27), rondelles plates (no. 28) et écrou à rondelle dentée (no. 29). Serrez à l'aide de la clé de 10 mm et du tournevis à tête plate.

### Etape 18



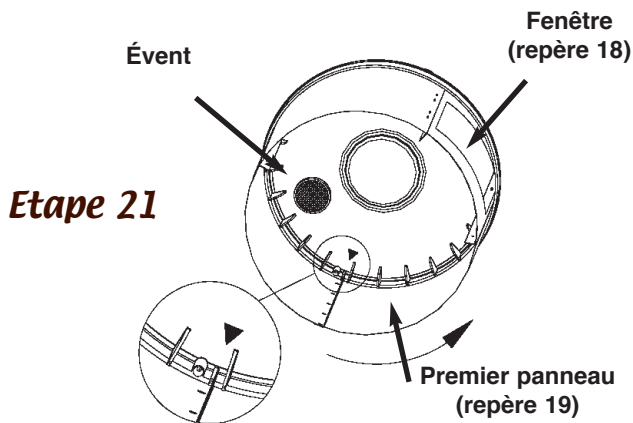
### Etape 19

Attachez les 3e et 4e panneaux de façon semblable pour finir l'enveloppe du premier compartiment. Assemblez les panneaux en tôle du second compartiment de la même manière.



### Etape 20

Placez le tamis (no. 23) dans l'évent de la cloison extérieure du fût. Fixez-le à l'aide de la vis no 10 à épaulement (no. 30) et de l'insert taraudé (no. 31). Répétez l'opération pour la seconde cloison extérieure.



### Etape 21

Il est très important d'assembler correctement le corps du premier compartiment. En commençant au niveau de la flèche trouvée à l'intérieur de la cloison extérieure, placez le rebord du premier panneau (no. 19) dans l'encoche de positionnement. Courbez les panneaux dans le sens inverse des aiguilles d'une montre avec les rebords vers l'intérieur (l'évent de la cloison extérieure doit être diamétralement opposé au panneau de fenêtre [no. 18]).



### Etape 22

Continuez à introduire le bord de la tôle dans l'espace séparant le rebord intérieur et les nervures verticales de la cloison extérieure de manière à former le fût. Faites chevaucher les bords du panneau et alignez les trous. Attachez ce dernier joint avec les vis à épaulement (couleur laiton, no. 30) et les inserts auto-freinés en nylon (no. 31), à l'aide du tournevis Phillips et de la clé de 10 mm).

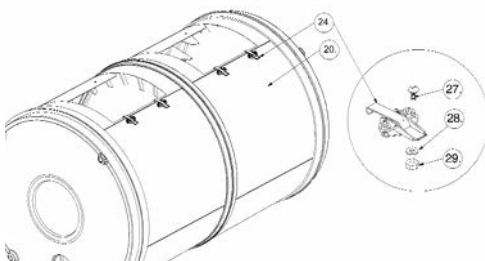


### Etape 23



### Etape 24

Pour fixer les verrous (no. 24), assurez-vous que le côté crochet du verrou est en haut, vers le volet.



### Etape 25

Repérez l'emplacement des deux jeux de trous de fixation sur le 3e panneau (no. 20) du premier compartiment. Fixez les verrous (no. 24) sur le panneau à l'aide des vis (no. 27), rondelles plates (no. 28) et écrou à rondelle dentée (no. 29), comme indiqué sur l'illustration.



### Etape 26

Placez les quatre tiges filetées à l'intérieur du compartiment en tôle puis dans les quatre trous de la cloison extérieure.



**Etape 27**

Le mot « DOOR » est imprimé à l'intérieur de la cloison médiane. Alignez ce mot avec le panneau à fenêtre. Soulevez la cloison médiane et guidez-la de manière à faire passer les tiges filetées à travers les quatre orifices de la cloison.

**Etape 28**

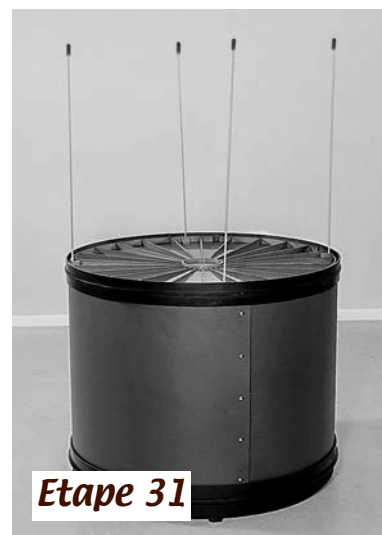
Faites passer le rebord de la cloison par-dessus le bord du compartiment en tôle, en tapotant pour bien le mettre en place.

**CAPUCHON ROUGE JETABLE****Etape 29**

Placez un capuchon rouge jetable (no. 33) sur l'extrémité de chacune des tiges filetées.

**Etape 30**

Saisissez le fût par les tiges filetées et le fond du compartiment et basculez-le sur le côté. Vissez un écrou borgne sur l'un des filetages dépassant à l'extérieur de la cloison extérieure. Répétez l'opération pour les trois autres tiges filetées.

**Etape 31**

Saisissez le fût par les tiges filetées et le fond du compartiment et redressez-le pour le remettre à plat sur la cloison extérieure.

**Etape 32**

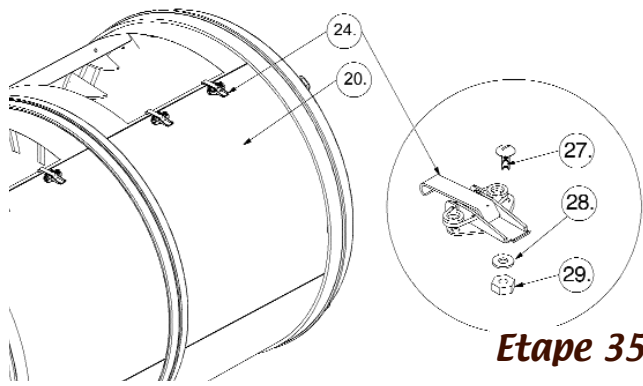
Placez l'enveloppe en tôle du second compartiment sur la cloison médiane en l'alignant avec la fenêtre du premier compartiment.

**Etape 33**

Courbez l'enveloppe avec les rebords vers l'intérieur et introduisez le bord de la tôle dans l'espace séparant le rebord et les nervures verticales de la cloison. Les fenêtres doivent être côte à côte.

**Etape 34**

Faites chevaucher les bords du panneau et alignez les trous. Attachez ce dernier joint avec les vis à épaulement (couleur laiton, no. 30) et les inserts auto-freinés en nylon (no. 31), à l'aide du tournevis Phillips et de la clé de 10 mm.

**Etape 35**

Repérez l'emplacement des deux groupes de trous de fixation sur le 3e panneau (no. 20) du second compartiment. Fixez les verrous (no. 24) sur le panneau avec les vis (no. 27), rondelles plates (no. 28) et écrous (no. 29), comme indiqué sur l'illustration. Assurez-vous que le côté crochet du verrou est en haut, vers le volet.

**CAPUCHON ROUGE  
JETABLE****Etape 36**

Enlevez les capuchons rouges des extrémités des tiges filetées et mettez-les au rebut.

**Etape 37**

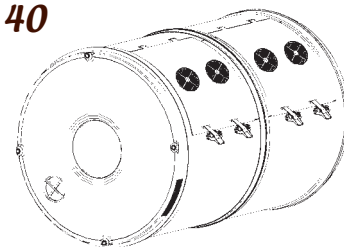
Placez la deuxième cloison extérieure sur le côté ouvert du fût en faisant correspondre les quatre trous avec les tiges filetées et en veillant à ce que l'évent soit aligné avec celui de l'autre cloison extérieure. Faites passer le rebord de la paroi sur le bord de l'enveloppe en tôle en vous assurant que les tiges filetées passent à travers les trous.

**Etape 38**

Placez une rondelle plate de 6 mm (no. 32) sur chacune des tiges filetées et vissez-y ensuite un écrou borgne (no. 25). Serrez les écrous borgnes à l'aide de la clé à douille de 7/16" (11 mm).

**Etape 39**

Vérifiez la bonne position des pignons et galets des arbres du châssis ; assurez-vous que les goupilles sont à l'intérieur du dégagement de goupille des pignons et que les galets sont au milieu des arbres.

**Etape 40**

Vérifiez l'emplacement des fenêtres avant de poser le fût sur le châssis. Les fenêtres doivent être du même côté du châssis que la manivelle lorsque les verrous sont au bas des fenêtres.

**AVERTISSEMENT**

LE FÛT À COMPOST EST TRÈS LOURD – SOULEVEZ-LE AVEC PRÉCAUTION. DEUX PERSONNES AU MINIMUM SONT NÉCESSAIRES POUR SOULEVER LE FÛT ET LE PLACER SUR LE CHÂSSIS

**Etape 41**

Soulevez le fût et placez-le sur le châssis. Ajustez les pignons et les galets d'appui médians de manière à ce que les dents des pignons s'engrènent avec celles des cloisons extérieure et que l'arête de la cloison médiane s'engage dans la rainure des galets d'appui.

Posez le bouchon d'évent (no. 15) à l'intérieur du volet (no. 17), face au tamis. Placez la pointe du mamelon du bouchon à l'intérieur du creux du mamelon du tamis. Tenez le bouchon d'évent et attachez ces deux pièces avec la vis auto-taraudeuse à l'aide du tournevis Phillips. Appuyez quelque peu sur la tête de vis pour entamer l'action de taraudage. Répétez cette opération pour assembler les trois autres événements.

**Etape 43****Etape 45**

Fermez les volets à l'aide des verrous.

**Etape 42**

Placez une vis auto-taraudeuse (no. 26) à travers le centre d'un bouchon d'évent. Vérifiez que la pointe de la vis dépasse de l'autre côté. Placez le tamis d'évent (no. 16) sur l'extérieur du volet de manière à couvrir l'orifice rond.

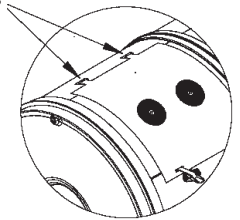
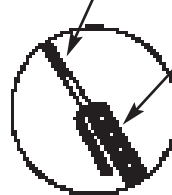
**Etape 44**

Tenez chaque volet horizontalement et engagez ses crochets dans les ouvertures situées au-dessus de la fenêtre. Fermez les volets sur le fût de façon à couvrir les fenêtres et vérifiez l'emplacement des tamis d'évents.

**POUR ENLEVER LA PORTE****Etape 46**

1. Déverrouillez les deux verrous.
2. Ouvrez légèrement la porte.
3. Faites pivoter la porte en la soulevant de manière à la faire coulisser dans le fût.
4. Enlevez la porte en la tirant.
5. Ne pliez pas les crochets de la porte en l'enlevant.

Crochets

**Panneau du fût à compost**

Crochet de la porte

**PORTE FERMÉE**

Pour ouvrir, faites coulisser la porte vers le haut et faites-la pivoter – puis enlevez-la en tirant.

**Votre Compost-Twin est à présent assemblé ! Veuillez lire le mode d'emploi avant de l'utiliser.**





Après avoir vidé le compost prêt à l'emploi de l'un des compartiments, rincez l'intérieur avec soin au tuyau d'arrosage. Contrôlez occasionnellement les tamis des volets pour s'assurer qu'ils ne sont pas obstrués.

N'utilisez pas de produits chimiques ou de détergents à base de produits chimiques dans le Compost-Twin. Les produits chimiques ont une action corrosive sur l'acier galvanisé du fût.

Si vous ne mettez pas de déchets dans le Compost-Twin durant les mois d'hiver, il est conseillé de le couvrir à l'aide de la housse pour fût à compost (n° ordre 201104, en vente chez votre revendeur agréé Mantis) ou d'une bâche pour le protéger.

Chaque année, en début de saison, veillez à bien :

- ✓ Lubrifier les quatre guides d'arbre avec de la graisse pour coussinet.
- ✓ Vérifier le serrage des vis et boulons.



**Etape 47**

## Utilisation de votre nouveau Compost-Twin



**Etape 48**

Remplissez le premier compartiment d'un mélange de déchets organiques et de résidus de jardin. Pour obtenir un compostage rapide, remplissez le compartiment au moins aux deux tiers. Les proportions optimales de déchets sont indiquées à la page suivante.



**Etape 49**

Si vous le souhaitez, vous pouvez ajouter de l'activateur de compost (n° ordre 201100\*) afin d'accélérer le processus de décomposition. Fermez le volet et ne touchez plus à ce compartiment. Lorsque vous aurez plus de déchets à jeter au compost, commencez à remplir le second compartiment.



**Etape 50**

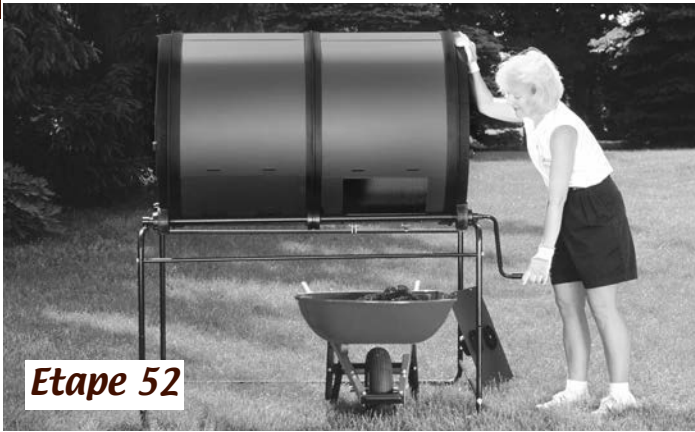
Une fois par jour, à l'aide de la manivelle, faites tourner le fût du Compost-Twin cinq fois environ. Le mélange et l'aération des déchets par culbutage a pour effet de produire un noyau chaud bénéfique à une décomposition rapide.



**Etape 51**

Vous pouvez utiliser un thermomètre (n° ordre 201101\*) et une sonde hygrométrique (n° ordre 301103\*) pour contrôler la « cuisson » de votre compost !

\* ces produits sont en vente chez votre revendeur agréé Mantis

**Etape 52**

Au bout de quelques semaines (la durée étant fonction du mélange, de la teneur en humidité et de la température) vous devriez pouvoir utiliser votre premier lot de compost. N'oubliez pas d'enlever la porte avant de faire pivoter le tambour et de vider l'enceinte de compostage.

**Etape 53**

Vous pouvez à présent utiliser ce compartiment pour vos déchets quotidiens et laisser l'autre compartiment achever le processus de décomposition.

## Le bon mélange de déchets

L'un des facteurs importants de réussite du compostage est la proportion de carbone et d'azote. Théoriquement, le mélange idéal est le suivant :

### 30 parts de carbone pour 1 part d'azote

Un mélange de 30 pour 1 se décompose rapidement (compost « chaud ») ; un mélange de proportion différente peut nécessiter plusieurs mois (compostage « lent »).

Le fait de déchiqueter ou de casser les gros morceaux permet également d'accélérer la décomposition. Vous pouvez utiliser tous les types de déchets figurant à la page suivante, tout en veillant à respecter la bonne proportion carbone/azote.

**Etape 54**

### Carbone

Les déchets riches en carbone sont généralement bruns ou jaunes et secs. Il s'agit notamment de :

- Feuilles mortes
- Déchets d'élagage secs du type plantes annuelles ou pluriannuelles mortes
- Cendres de bois
- Paille ou foin
- Papier noir et blanc déchiqueté
- Copeaux de bois
- Sciure



### Azote

Les déchets « verts » riches en azote sont indispensables ; sans eux, votre compost ne chauffe pas. L'azote permet aux micro-organismes de dégrader les corps à base de carbone. Utilisez notamment :

- Déchets d'élagage frais provenant de fleurs, haies et arbustes
- Fruits et légumes trop mûrs
- Gazon fraîchement tondu
- Déchets de salade de la cuisine
- Marc de café et sachets de thé
- Coquilles d'œufs (rincées et écrasées)
- Cheveux coupés
- Fumier de ferme frais



### À ne pas ajouter

- Charbon de bois ou cendre de houille
- Produits ou graisses d'origine animale ou laitière
- Os, graisse ou viande
- Excréments d'animaux
- Plantes et gazon traités au pesticide
- Déchets et sciure de bois imprégné sous pression
- Sumac lustré ou grimpant
- Aliments dérivés de céréales





## Utilisation du compost

Un jardinier n'a jamais trop de compost pour son jardin. Un compost bien fini peut s'utiliser en tout temps, en toute saison et en toute quantité. Voici diverses manières d'utiliser votre provision ininterrompue de compost :

Remplissez-en les 10 cm supérieurs de vos plates-bandes de légumes et de fleurs au printemps. Ceci établira un bon niveau d'humus et de minéraux dans votre sol et fournira les matières nutritives dont les plantes ont besoin. Plus tard, en milieu de saison, mélangez le compost à de la terre pour en border les rangées de légumes ou les plantes florales.

Dans les massifs de plantes pluriannuelles existants, ajoutez une généreuse quantité de compost aux 10 cm de terre supérieurs pour améliorer le sol et accroître sa fertilité sans déraciner les plantes.

Le compost constitue également un paillis de qualité. Au printemps, répandez une couche de 7,5 à 10 cm autour des arbres, arbrisseaux, plantes pluriannuelles, arbres fruitiers et buissons. Le paillis empêche l'évaporation de l'humidité du sol, supprime les mauvaises herbes et fournit des matières nutritives et de l'humus à mesure qu'il s'intègre lentement au sol.

Le compost est également bénéfique pour les pelouses. À l'aide d'une motobineuse Mantis, ajoutez 2,5 cm ou plus de compost à la terre avant de semer une nouvelle pelouse (ou avant de restaurer une zone de pelouse ancienne). Pour favoriser la présence d'organismes dans le sol, vous pouvez recouvrir une pelouse existante avec 1 cm de compost. Veillez à tamiser le compost si vous comptez utiliser une épandeuse.

Le compost tamisé constitue aussi un excellent terreau pour les plantes d'intérieur ou les bacs à plantes. Mélangez une part de compost pour trois parts de terre riche puis recouvrez le tout de 2,5 cm de compost. Lors de l'arrosage, les matières nutritives de la couche supérieure sont entraînées jusque dans la terre.

***Une fois que vous commencerez à faire du compost, votre jardin poussera comme jamais auparavant !***





# En cas de problème

Les choses ne se passent pas toujours comme prévu – même pour le compostage. La majorité des problèmes de compost sont causés par un manque d'humidité, un excès d'humidité, un déséquilibre en azote ou une utilisation incorrecte des déchets alimentaires. Par bonheur, ces problèmes ont tous une solution relativement simple. Vous trouverez ci-dessous la description d'un certain nombre de symptômes courants, avec leurs causes et la manière d'y remédier.

<b>Problème</b>	<b>Cause</b>	<b>Solution</b>
Mauvaise odeur (œufs pourris ou nourriture avariée)	Déchets alimentaires inappropriés	Enlever et mettre à la poubelle tous les déchets non appropriés (viandes, produits laitiers, etc.)
Mauvaise odeur (ammoniac, vase)	Décomposition anaérobie	Retourner le compost en incluant des feuilles mortes, de la paille ou des copeaux de bois. Vérifier que les événements des volets ne sont pas obstrués.
Insectes nuisibles	Ceci n'est pas nécessairement un problème	Les insectes présents dans le compost ne sont pas tous « nuisibles » ; l'écosystème du compost contient une foule d'invertébrés utiles, notamment mille-pattes, scolopendres, vers, fourmis – voire escargots et limaces.
Insectes nuisibles	Trop sec, pas assez mélangé	Veiller à bien mélanger les déchets alimentaires. Les composts chauds détruisent ou repoussent la majorité des insectes, tels que vers et larves (asticots). Au besoin, humidifier le compost ; les composts humides n'attirent pas les abeilles et les guêpes. Les copeaux et autres déchets de bois provenant de tas de bois pourris ou de dépôts municipaux peuvent contenir des termites ou des fourmis charpentières.
Pas de décomposition	Azote insuffisant	Ajouter de l'herbe, fumier, déchets alimentaires ou autres sources d'hydrogène naturelles.
Pas de décomposition	Compost trop sec	Ajouter de l'eau, faire tourner le fût et contrôler le degré d'humidité jusqu'à ce que le compost soit humide, mais pas mouillé ; l'ensemble doit avoir la texture d'une éponge.
Pas de décomposition	Aération insuffisante	Tourner et mélanger le compost plus souvent.
Le compost chauffe, puis s'arrête	Aération insuffisante	Un compost chaud a besoin de beaucoup d'oxygène frais ; le tourner dès qu'il commence à refroidir. Il peut être nécessaire d'ajouter des éléments sources d'azote à intervalles réguliers.

# GARANTIE LIMITÉE POUR LE FÛT À COMPOST COMPOST-TWIN MANTIS



FR

Mantis offre uniquement à l'acheteur-utilisateur initial une garantie limitée pièces et main-d'œuvre pendant une période de deux ans à compter de la date d'achat. Cette garantie couvre tous les éléments du Compost-Twin Mantis.

Mantis réparera ou, à son entière discrétion, remplacera gratuitement toute pièce défectueuse de ce produit. En cas de défaut ou de mauvais fonctionnement, l'acheteur doit renvoyer le produit à un revendeur Mantis agréé.

Mantis n'assume aucune responsabilité dans l'éventualité où le produit a été assemblé ou utilisé contrairement aux instructions d'assemblage, d'entretien, de sécurité ou de fonctionnement figurant dans le manuel d'instructions. Il en va de même si le compost n'a pas été utilisé avec une attention raisonnable ou a été utilisé à des fins autres que celles auxquelles il est normalement destiné.

MANTIS N'OFFRE AUCUNE GARANTIE OU DÉCLARATION EXPRESSE À L'EXCEPTION DE CELLES CONTENUES DANS LE PRÉSENT MANUEL. LA DURÉE DE TOUTE GARANTIE IMPLICITE, Y COMPRIS TOUTE GARANTIE DE QUALITÉ MARCHANDE ET D'ADAPTATION À UN EMPLOI PARTICULIER, SE LIMITE À LA DURÉE DE LA GARANTIE EXPRESSE. MANTIS DÉCLINE TOUTE RESPONSABILITÉ EN MATIÈRE DE DOMMAGES INDIRECTS ET/OU ACCESSOIRES. CERTAINS PAYS N'AUTORISENT PAS LA LIMITATION DE LA DURÉE DES GARANTIES IMPLICITES ET/OU N'AUTORISENT PAS L'EXCLUSION OU LA LIMITATION DES DOMMAGES INDIRECTS OU ACCESSOIRES ; IL SE PEUT DONC QUE LES LIMITATIONS ET LES EXCLUSIONS QUI PRÉCÈDENT NE S'APPLIQUENT PAS AU CAS PRÉSENT. CETTE GARANTIE VOUS DONNE DES DROITS PRÉCIS ET IL SE PEUT QUE VOUS AYEZ ÉGALEMENT D'AUTRES DROITS, SUSCEPTIBLES DE DIFFÉRER D'UN PAYS À L'AUTRE.

MANTIS  
1028 Street Road  
Southampton, PA 18966  
(215) 355-9700

Les caractéristiques techniques, les descriptions et les illustrations figurant dans cette documentation sont exactes au meilleur de notre connaissance au moment de la publication, mais sont sujettes à modification sans préavis.

# Welcome to the world of Mantis gardening!

Here's your new Mantis CompostT-Twin...the unique dual-chamber composter that will make gardening easier for you.

With your new CompostT-Twin, you'll always have a place to throw your kitchen scraps, leaves and grass clippings...and you'll have a constant supply of the rich, nutrient-filled compost your garden loves.

Once you know how to assemble and use your CompostT-Twin correctly, we guarantee you'll love it. So first, please read this manual and watch the enclosed assembly video. They show, step by step, how to assemble your machine and how to get the best results.



## Table of contents

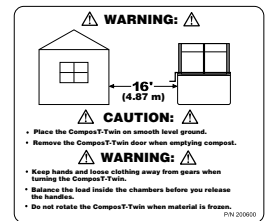
Safety rules & warnings .....	41
Safety labels .....	41
Box contents .....	42
Support frame assembly .....	44
Support frame assembly layout .....	44
Support frame parts list .....	45
Drum parts list .....	48
Drum assembly layout .....	49
Drum assembly .....	50
Maintenance instructions .....	55
Using your CompostT-Twin .....	55
The right mix of materials .....	56
Using compost .....	57
Troubleshooting tips .....	58
Limited warranty information .....	59

## Safety rules & warnings

You will notice throughout this owner's manual safety rules and important notes. Make sure you understand and obey these warnings for your own protection.

## Safety label identification

An important part of the safety system incorporated in this composter is the information label found on the door of the composter. This label must be replaced in time; it is your responsibility to replace this label when it becomes hard to read. The location of this label, part number (P/N 200600), is illustrated on page 42.



### ! SAFETY WARNING !

ATTENTION: THIS SYMBOL POINTS OUT OUR IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS. TO REDUCE THE POTENTIAL FOR ACCIDENTS, COMPLY WITH THE SAFETY INSTRUCTIONS IN THIS MANUAL.

## Warnings

- Check and tighten all of the 2" bolts (part no. 200500) on the frame assembly every two months.
- Keep children away from the CompostT-Twin.
- Remove the drum from the frame before relocating the unit.
- **Do not** overload the CompostT-Twin. Maximum load is 600 pounds.

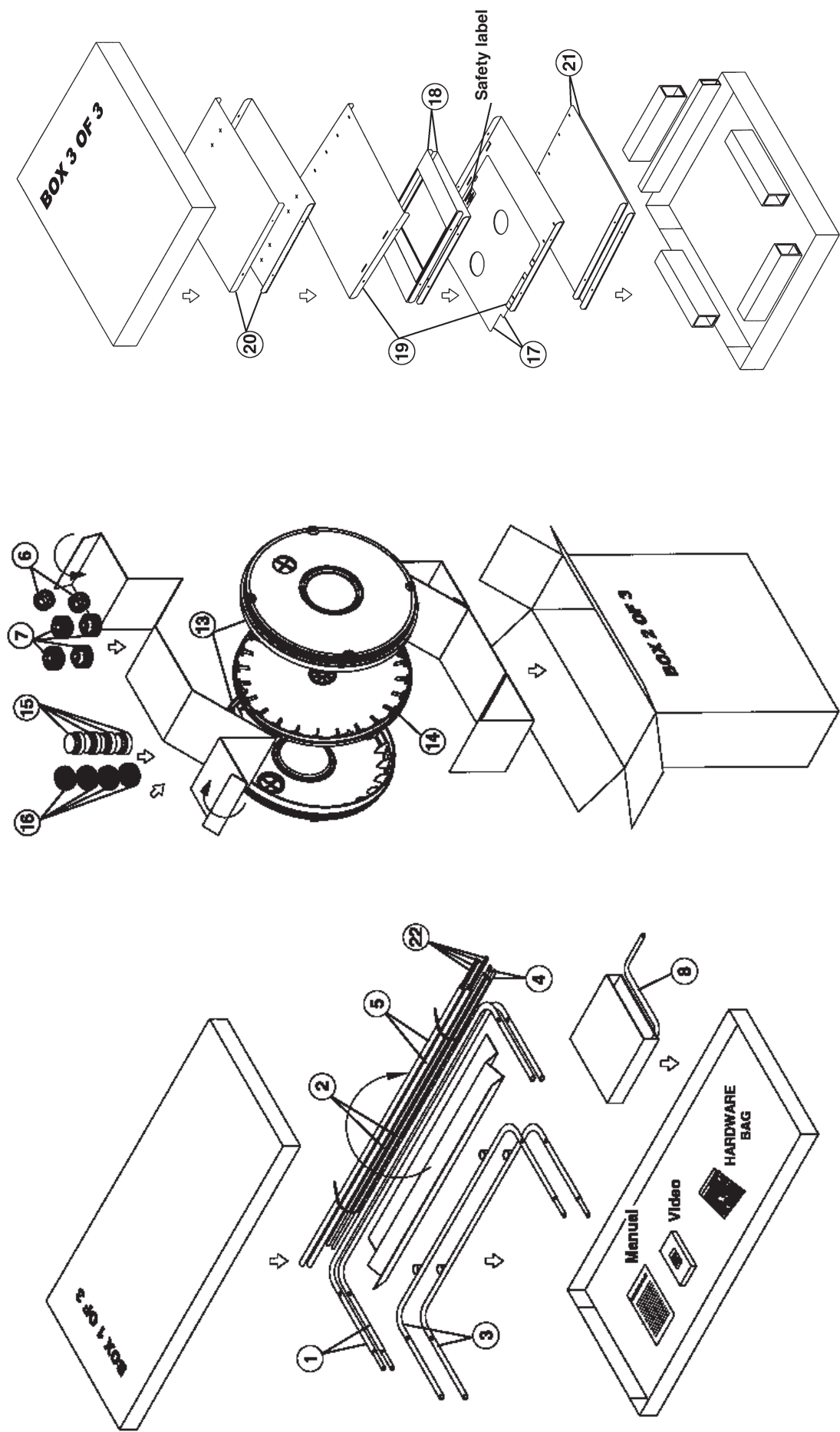
## Mantis customer service

If you have any difficulty following the assembly instructions, contact your local authorized Mantis dealer where you purchased the CompostT-Twin for assistance. We welcome your feedback as we strive to build quality and ease of use into all of our gardening products.



### Box contents

All of the Compost-Twin parts, including sheet metal, frame tubing, plastic end caps, and hardware, are packed in three boxes. Refer to the diagrams below for the contents of each box.

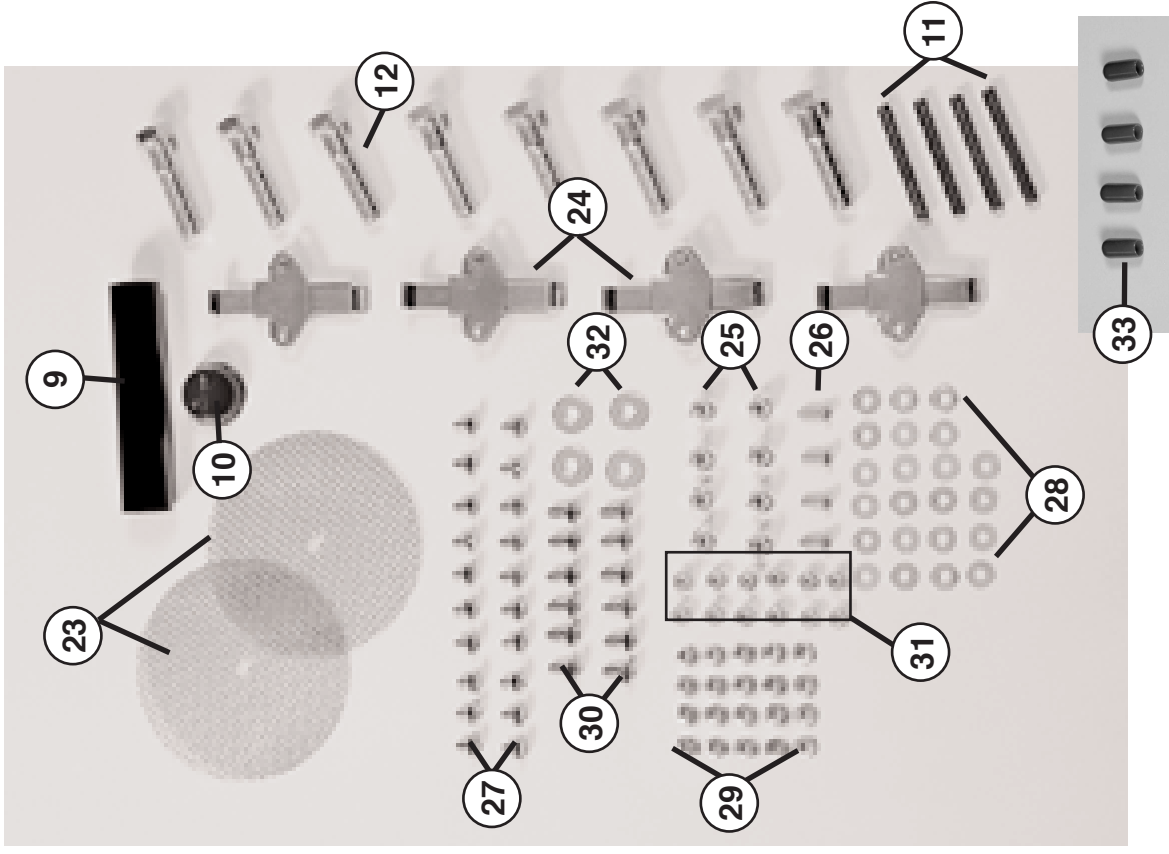


## Large parts, boxes 1-3

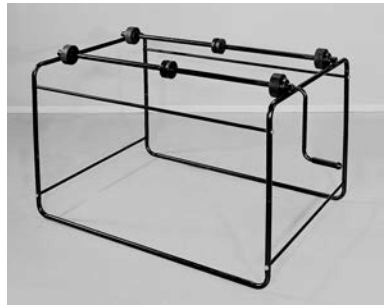
KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	P/N	ASSEMBLY
1	"C" shaped lower support	2	200100	Frame
2	Short spacer (lower support)	2	200101	Frame
3	Upper support with axle rod guides	2	200102	Frame
4	Long spacer (upper support)	2	200103	Frame
5	Axle rod	2	200115	Frame
6	Centre support wheel	2	200107	Frame
7	Gear	4	200105	Frame
8	Handle	1	200108	Frame
13	End cap	2	200204	Drum
14	Divider	1	200201	Drum
15	Breather cap	4	200220	Drum
16	Breather screen	4	200221	Drum
17	Door	2	200207	Drum
18	Door opening, 2nd panel	2	200203	Drum
19	Drum 1st panel	2	200216	Drum
20	Drum 3rd panel	2	200211	Drum
21	Drum 4th panel	2	200224	Drum
22	Threaded rod	4	200202	Drum

## Hardware parts bag (part No.200517)

KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	P/N	ASSEMBLY
9	Plastic grip	1	200109	Frame
10	Push cap nut	1	200110	Frame
11	Spring pin	4	200106	Frame
12	2" long shoulder bolt (51 mm)	8	200500	Frame
23	Mesh screen	2	200222	Drum
24	Latches	4	200223	Drum
25	Acorn nut	8	200504	Drum
26	No. 8 self-tapping screw (for breather)	4	651	Drum
27	No. 10 screw	20	200506	Drum
28	No. 10 flat washer	20	200508	Drum
29	Keeps nut	20	200509	Drum
30	No. 10 shoulder screw	12	200510	Drum
31	No. 10 nylon insert lock nut	12	200511	Drum
32	1/4" (6 mm) flat washer (for threaded rods)	4	200512	Drum
33	Disposable red protective cover	4	300316	Drum



# Assembly of the Compost-Twin is divided into two major sub-assemblies:



**Support frame and drum**

Tools needed for assembly of Compost-Twin

- ✓ Hammer or rubber mallet
- ✓ 3/8" (10 mm) wrench
- ✓ 3/4" (19mm) wrench
- ✓ Regular screwdriver (flat head)
- ✓ 7/16" (11 mm) wrench
- ✓ Phillips screwdriver (cross head)
- ✓ 7/16" (11 mm) socket wrench
- ✓ Wheel bearing grease

The Compost-Twin is easiest to assemble with TWO PEOPLE sharing and coordinating the work. Allow 4-6 hours to assemble the entire composter.

## Begin with the support frame assembly.

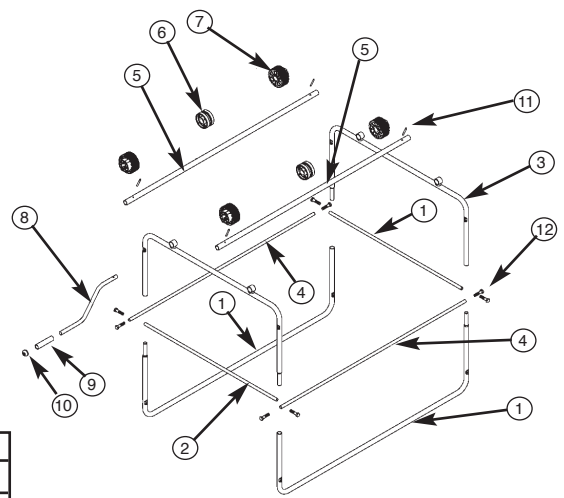
Tools needed for Support Frame Assembly:  
Hammer or rubber mallet and 3/4" (19 mm) wrench.

Find a large, shaded area outside your house or in your garage to assemble the support frame. **DO NOT ASSEMBLE THE SUPPORT FRAME IN YOUR LIVING ROOM, AS YOU WON'T BE ABLE TO GET IT THROUGH THE DOOR WHEN YOU ARE FINISHED!**

**! SAFETY WARNING !**

THE DIMENSIONS OF THE ASSEMBLED SUPPORT FRAME ARE 35" (89 cm) HIGH X 56" (142 cm) LONG X 41" (104 cm) WIDE. BE SURE TO ASSEMBLE THE SUPPORT FRAME IN A GARAGE OR OPEN AREA WHERE YOU WILL BE ABLE TO MOVE IT EASILY ONCE YOU ARE FINISHED.

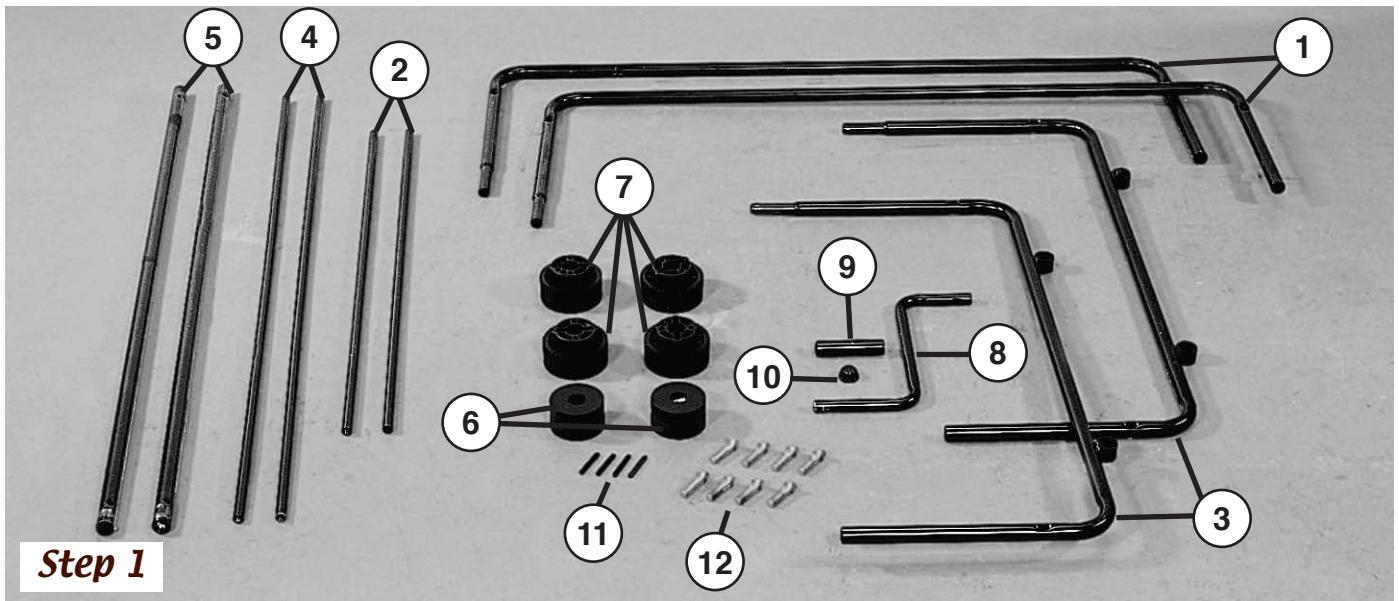
### Support frame assembly layout



KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	PART NO.
1	"C" shaped lower support	2	200100
2	Short spacer (lower support)	2	200101
3	Upper support with axle rod guides	2	200102
4	Long spacer (upper support)	2	200103
5	Axle rod	2	200115
6	Centre support wheel	2	200107

KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	PART NO.
7	Gear	4	200105
8	Handle	1	200108
9	Plastic grip	1	200109
10	Push cap nut	1	200110
11	Spring pin	4	200106
12	2" (51 mm) long shoulder bolt	8	200500

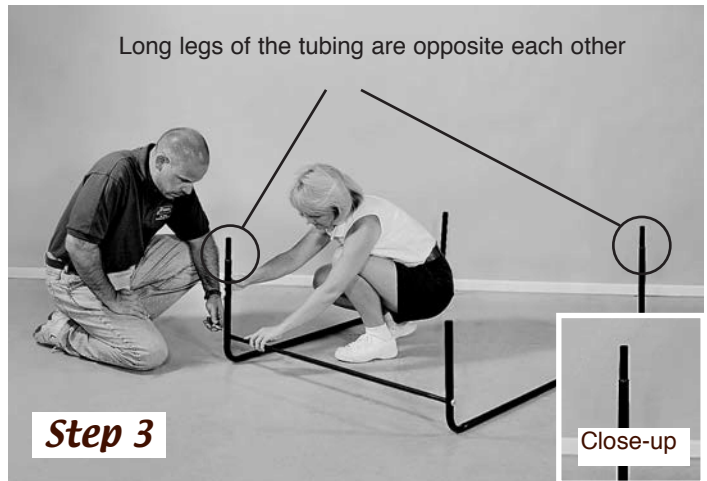




### Parts for the support frame assembly

Gather the parts you will need to assemble the support frame.

KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	PART NO.
1	"C" shaped lower support	2	200100
2	Short spacer (lower support)	2	200101
3	Upper support with axle rod guides	2	200102
4	Long spacer (upper support)	2	200103
5	Axle rod	2	200115
6	Centre support wheel	2	200107
7	Gear	4	200105
8	Handle	1	200108
9	Plastic grip	1	200109
10	Push cap nut	1	200110
11	Spring pin	4	200106
12	2" (51 mm) long shoulder bolt	8	200500



Fasten one end of the short spacer (key No.2) to "C" shaped lower support (key No.1) with 2" shoulder bolt (key No.12). Finger tighten - do not completely tighten nuts and bolts.

Place second "C" shaped lower support in a position where the long legs of the tubing are diagonally opposite each other, as shown. Fasten the other end of the short spacer to the second "C" shaped lower support. Repeat this step on the other side.

**Step 4**

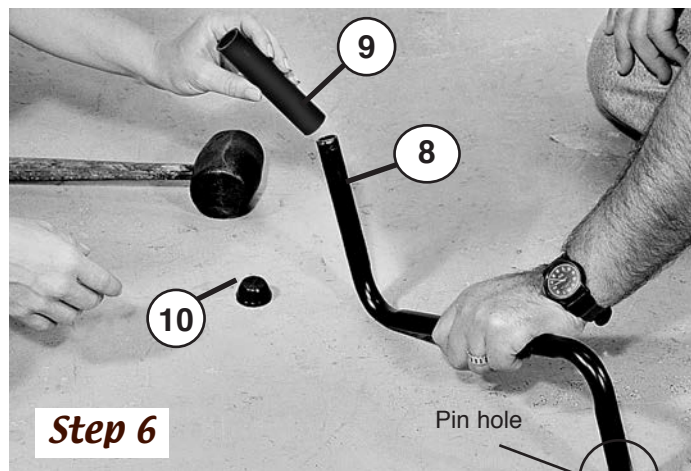


Place upper supports (key No.3) in a position where the smaller leg of the upper support slides into the wider leg of the lower support, and the wider leg of the upper support slides into the smaller leg of the lower support, as shown. Slide the ends of the upper support tubing fully into and over the lower support section. Repeat this step on the other end.

**Step 5**



Fasten the long spacers (key No.4) to the upper support on both sides using 2" (5.08 cm) shoulder bolts (key No.12). Tighten fully.



**Step 6**

Slide plastic grip (key No.9) over the handle (key No.8). Be sure that pin hole is on the opposite end of the handle.



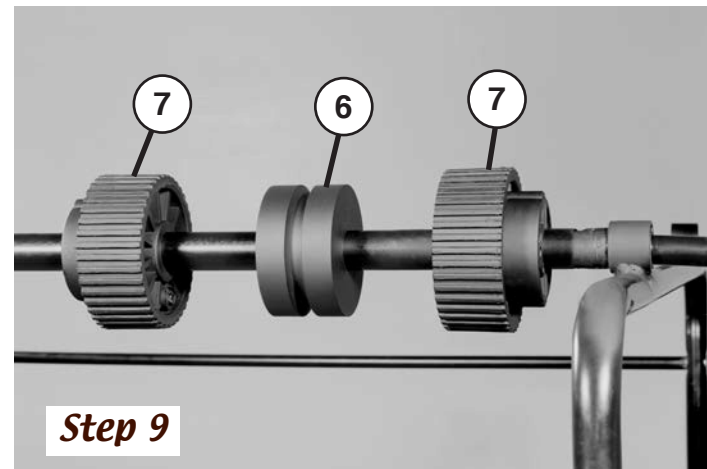
**Step 7**

Place the push cap nut (key No.10) over the handle and tap it on with a hammer or rubber mallet. Put handle assembly aside for now.



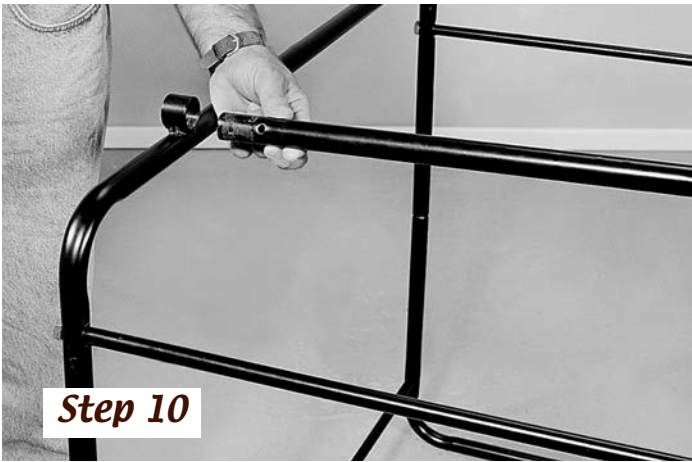
**Step 8**

Slide one end of the axle rod (key No.5) into the axle rod guide of the upper support assembly.



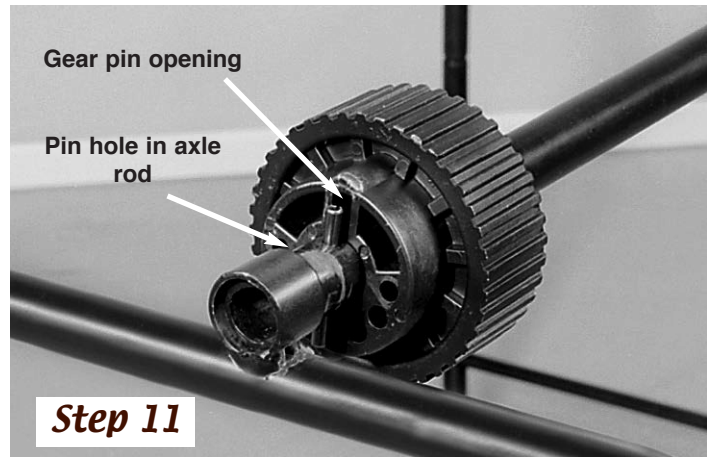
**Step 9**

Slide one gear (key No.7), one centre support wheel (key No.6), and another gear onto the axle rod in the order shown.



### Step 10

Slide the other end of the axle rod through the corresponding guide so that the axle rod is supported by the guides.



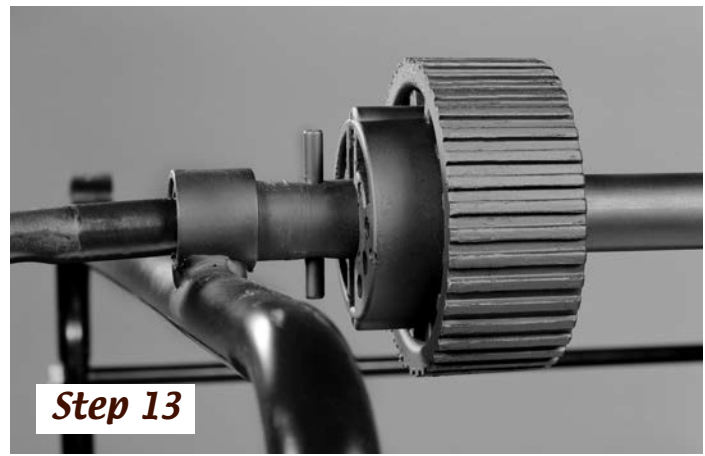
### Step 11

Make sure that the gear pin opening faces the pin hole in the axle rod tubing. Repeat these steps 8-10 for the second axle rod.



### Step 12

Choose the corner for the handle (this decision is entirely up to you). Place the end of the handle assembly inside the axle rod at that corner, and align the holes of the handle and axle rod. Gently drive spring pin (key No.11) through the holes using a hammer or rubber mallet.



### Step 13

Drive the spring pins through the holes in the three other corners of the frame. The spring pin should extend an equal amount on each side of the axle rod. Line up the pin opening in the gear (key No.7) with the corresponding pin and slide the gear over it. Repeat this step with each gear. **TIGHTEN ALL NUTS AND BOLTS SECURELY.**

## *The support frame for your Mantis Compost-Twin is ready!*

Place the frame on level ground, where you want the composter to be located in your garden. Lubricate the four axle rod guide sections with wheel bearing grease.



### Step 14



### SAFETY WARNING



A SLANTED OR UNEVEN POSITION CAN MAKE THE LOADED COMPOSTER UNSTABLE AND HARDER TO TURN. BE SURE TO PLACE THE SUPPORT FRAME ON LEVEL GROUND

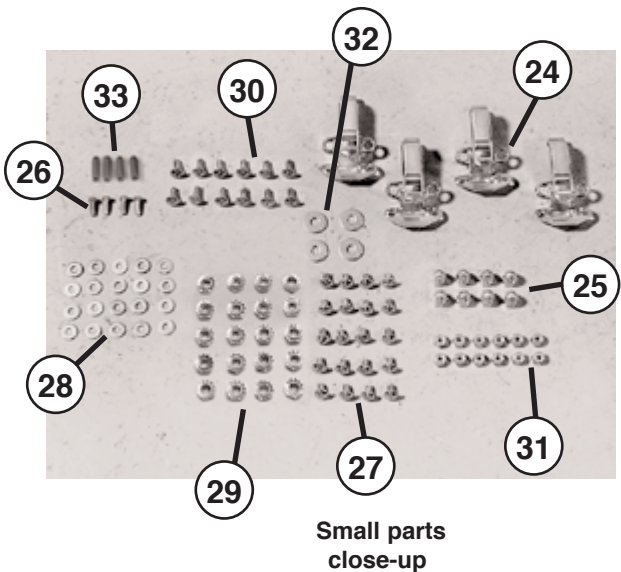


**Now, you will assemble the Compost-Twin Drum:**

Tools needed for Drum Assembly:

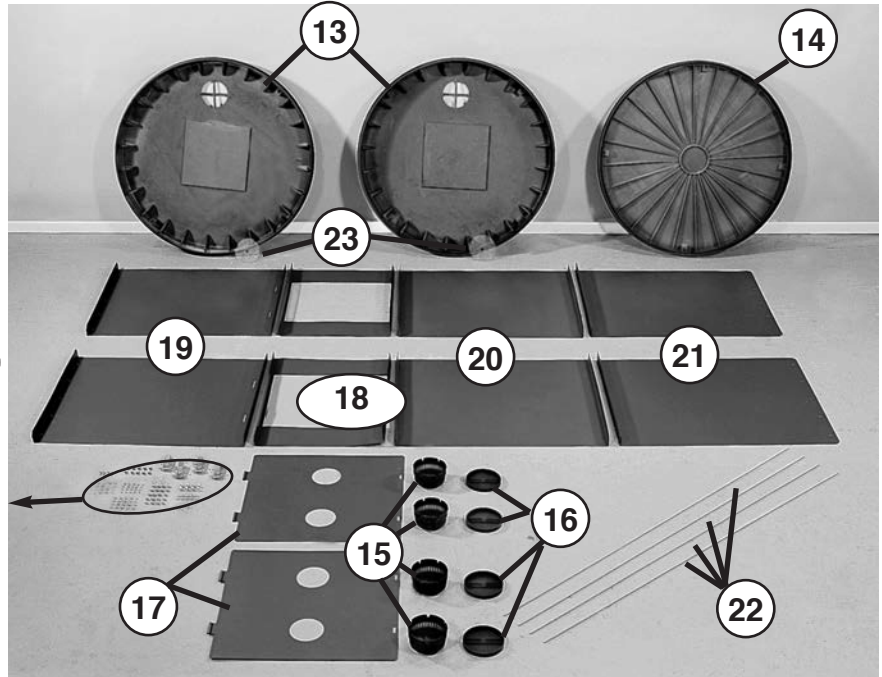
- 3/8" (10 mm) wrench
- 7/16" (11 mm) wrench
- 7/16" (11 mm) socket wrench

- Regular screwdriver (flat head)
- Phillips screwdriver (cross head)



Small parts close-up

**Step 15**

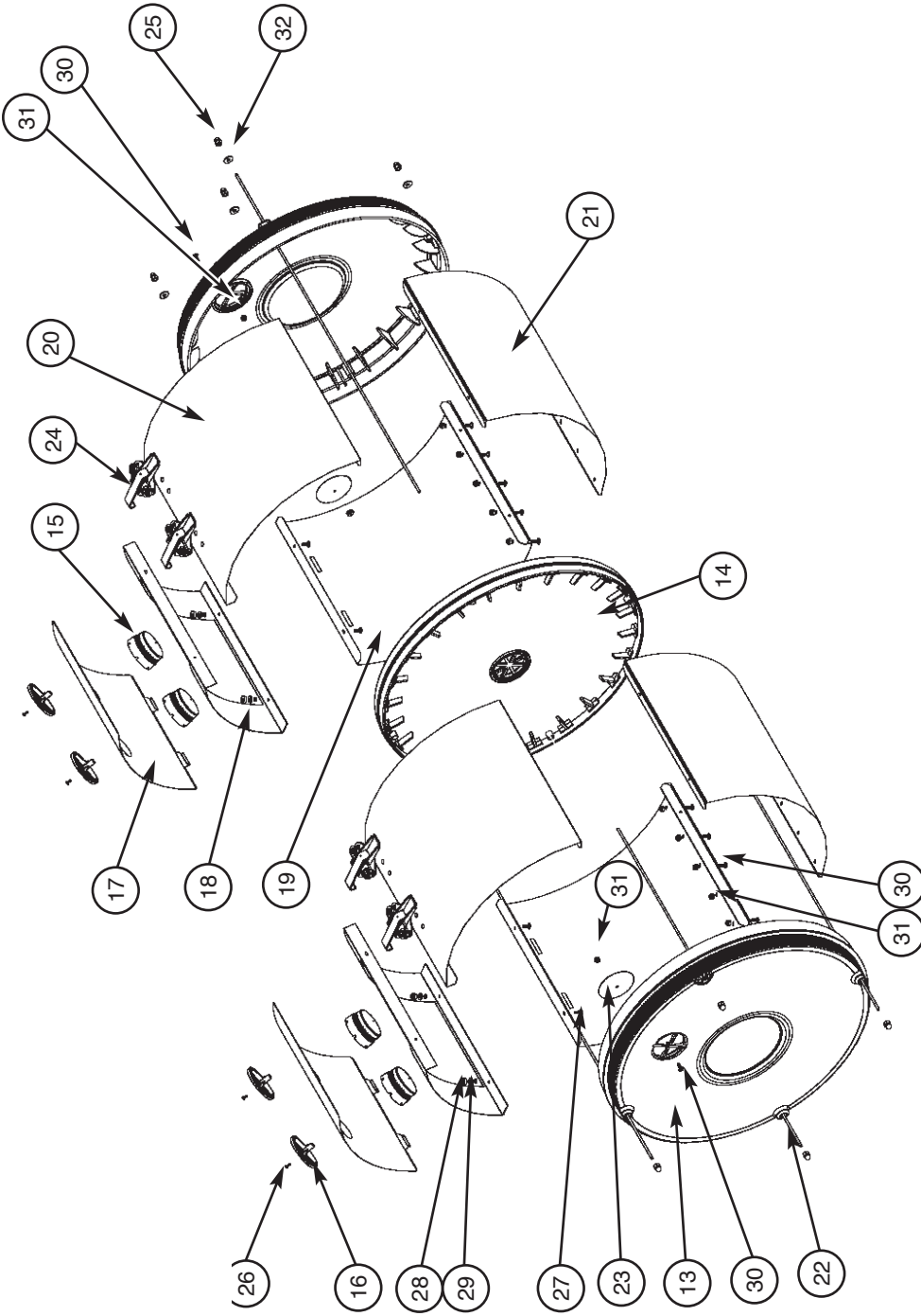


**Parts for the drum assembly**

Gather the parts you will need to assemble the Compost-Twin drum.

KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	PART NO.
13	End cap	2	200204
14	Divider	1	200201
15	Breather cap	4	200220
16	Breather screen	4	200221
17	Door	2	200207
18	Door opening, 2nd panel	2	200203
19	Drum 1st panel	2	200216
20	Drum 3rd panel	2	200211
21	Drum 4th panel	2	200224
22	Threaded rod	4	200202
23	Mesh screen	2	200222
24	Latches	4	200223
25	Acorn nut	8	200504
26	No. 8 self-tapping screw (for breather)	4	651
27	No. 10 screw	20	200506
28	No. 10 flat washer	20	200508
29	Keps nut	20	200509
30	No. 10 shoulder screw	12	200510
31	No. 10 nylon insert lock nut	12	200511
32	1/4" (6 mm) flat washer (for threaded rods)	4	200512
33	Disposable red protective cover	4	300316

# Drum assembly layout

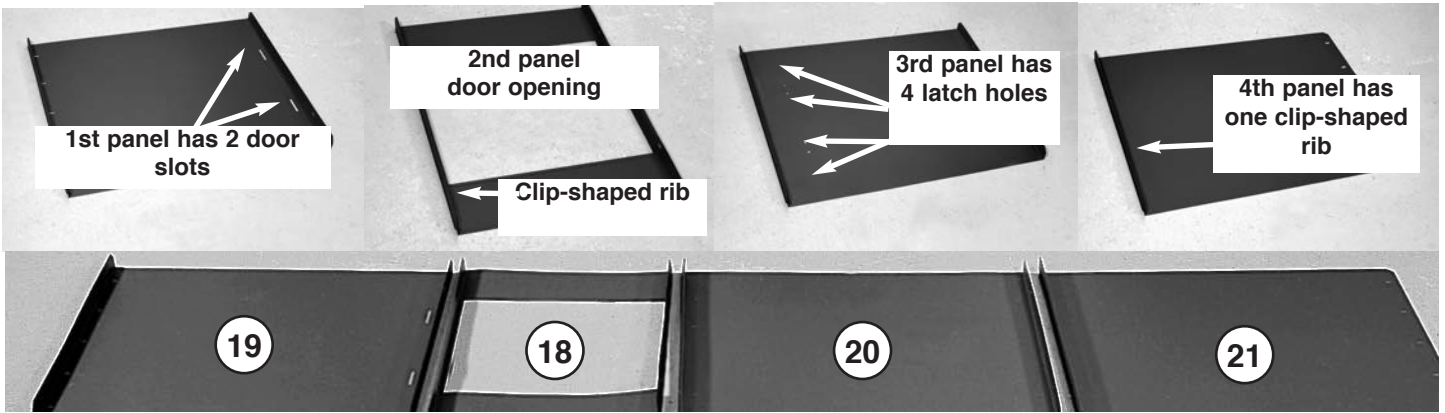


KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	PART NO.
25	Acorn nut	8	200504
26	No. 8 self-tapping screw (for breather)	4	651
27	No. 10 screw	20	200506
28	No. 10 flat washer	20	200508
29	Keps nut	20	200509
30	No. 10 shoulder screw	12	200510
31	No. 10 nylon insert lock nut	12	200511
32	1/4" (6 mm) flat washer (for threaded rods)	4	200512
33	Disposable red protective cover	4	300316

KEY NO.	DESCRIPTION	QTY	PART NO.
13	End cap	2	200204
14	Divider	1	200201
15	Breather cap	4	200220
16	Breather screen	4	200221
17	Door	2	200207
18	Door opening, 2nd panel	2	200203
19	Drum 1st panel	2	200216
20	Drum 3rd panel	2	200211
21	Drum 4th panel	2	200224
22	Threaded rod	4	200202
23	Mesh screen	2	200222
24	Latches	4	200223



Step 16



There are two different types of ribs on the panels: one rib is straight, the other is clip-shaped. Place panels on a flat ground surface with the ribs facing up, in the following order:

The two slots of the **drum 1st panel** (key No.19) should be next to the door opening (key No.18).

The clip-shaped rib of the 2nd panel (key No.18), **door opening**, should face the 1st panel.

The 4 latch holes of the **drum 3rd panel** (key No.20) should be next to the flat rib of the 2nd panel.

The clip-shaped rib of the **drum 4th panel** (key No.21) should be next to the drum 3rd panel.

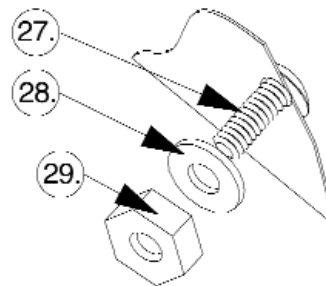


Step 17

Place the drum's 1st panel in a position where the straight rib is facing the door panel's clip-shaped rib. Align outside edges to align holes. Slide the clip-shaped rib of the door panel over the straight rib of the drum's 1st panel, matching up the holes. If necessary, tap into place with a hammer or rubber mallet.

**! SAFETY WARNING !**

USE OF A HAMMER ON DRUM PANELS MAY DAMAGE PAINT. COVER PANEL EDGE WITH A CLOTH BEFORE USING HAMMER.



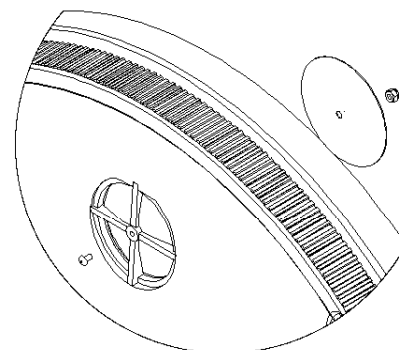
Fasten panels using screw (key No. 27), flat washers (key No. 28 and Keps nut (key No.29). Tighten screws using 3/8" (10 mm) wrench and a flat head screwdriver.

Step 18



Step 19

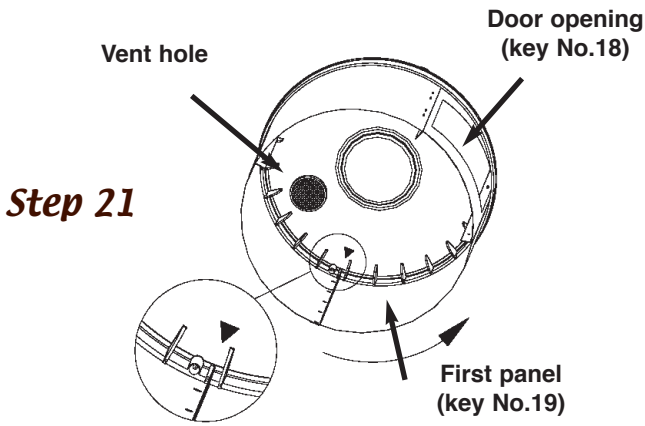
Attach 3rd and 4th panels the same way to complete the first chamber assembly. Assemble the sheet metal panels for the second chamber using the same procedure.



Step 20

Position mesh screen (key No. 23) onto the vent hole of the end cap. Affix it using the #10 shoulder screw (key No. 30 and the #10 locking nut (key No. 31). Repeat this step with the second end cap.





**Step 21**

Correct assembly of the body of the first chamber is very important. Beginning at the arrow located inside the end cap, position the rib of the 1st panel (key No. 19) in the alignment slot. Bend the panels counterclockwise with ribs inside (the vent opening in the end cap should be across from the door opening, 2nd panel (key No. 18)).



**Step 22**

Continue to fit the edge of the sheet metal into the opening formed by the inside edge of the end cap and vertical ribs to form the chamber. Overlap the last joint and align the slots. Fasten the last joint using shoulder bolts (brass coloured, key No. 30), nylon insert lock nuts (key No. 31), Phillips head screwdriver and 3/8" (10 mm) wrench.



**Step 23**



**Step 24**

To attach the door latch (key No. 24), make sure that the hook part of the latch is pointing up towards the door panel.

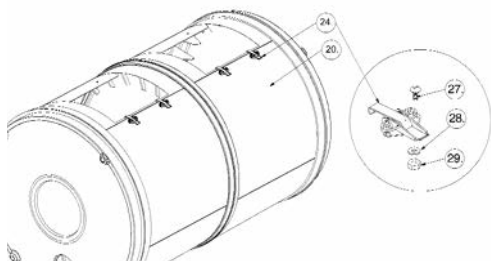
**SAFETY WARNING**

DO NOT TIGHTEN BOLTS - THEY SHOULD SPIN FREELY! SLOTS WILL ACCOMMODATE THE EXPANSION OF MATERIAL DURING TEMPERATURE CHANGES



**Step 26**

Place the four threaded rods inside the sheet metal chamber, and into the four round openings found in the end caps.



**Step 25**

Find the two sets of mounting holes on the drum's 3rd panel (key No. 20) of the first chamber. Attach latches (key No. 24) to the panel using screws (key No. 27), flat washer (key No. 28) and Keps nut (key No. 29), as shown.

**SAFETY WARNING**

USE CARE IN HANDLING THE THREADED RODS. BE SURE TO USE THE DISPOSABLE RED PROTECTIVE COVERS FOR YOUR SAFETY IN ASSEMBLING THE COMPOSTER.



**Step 27**

The divider has the words "DOOR" printed on the inside. Line up the words with the door opening panel. Pick up the divider and guide it so the threaded rods slip through the four openings in the divider.



**Step 28**

Fit the rim of the divider over the open edge of the sheet metal chamber, tapping to secure in place.

**DISPOSABLE RED PROTECTIVE COVER**



**Step 29**

Place the disposable red protective covers (key No. 33) on one end of each threaded rod.



**Step 30**

Holding the threaded rods and the end of the chamber, tilt the chamber on its side. Thread an acorn nut onto the exposed thread on the outside of the end cap. Repeat this step with all four threaded rods.



**Step 31**

Holding the threaded rods and the end of the chamber, lift the chamber to rest on the end cap once more.



**Step 32**

Pick up the sheet metal assembly of the second chamber and place it on top of the divider to align with the door of the first chamber.



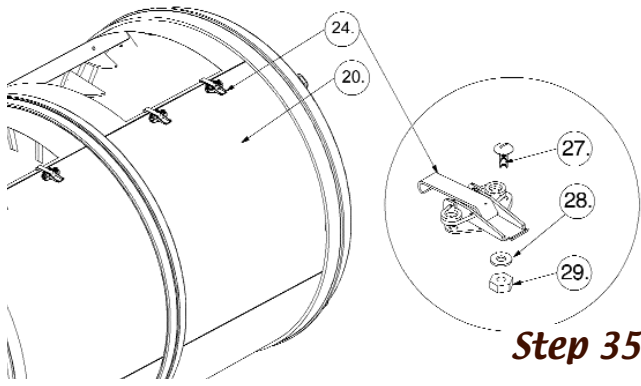
**Step 33**

Bend the assembly with the ribs inside and fit the edge of the sheet metal into the opening formed by the inside edge of the divider and the vertical ribs. Door openings should be located side by side.



**Step 34**

Overlap the last joint and align the slots. Fasten the last joint using shoulder bolts (brass coloured, key No. 30), nylon insert lock nuts (key No. 31), Phillips head screwdriver and 3/8" (10 mm) wrench.



**Step 35**

Find the two sets of mounting holes on the drum's 3rd panel (key No. 20) of the second chamber. Attach latches (key No. 24) to the panel using screws (key No. 27), flat washer (key No.28) and nut (key No. 29), as shown. Make sure that the hook part of the latch is pointing up towards the door panel.

**DISPOSABLE RED PROTECTIVE COVER**



**Step 36**

Remove the disposable red protective covers from the end of each threaded rod and discard.



**Step 37**

Position the second end cap over the open end of the drum assembly, so the four round openings align with the four threaded rods, and making sure that the vent hole lines up with the vent hole in the other end cap. Fit the end cap rim over the edge of the sheet metal assembly, making sure that the threaded rods slip through the end cap holes.



**Step 38**

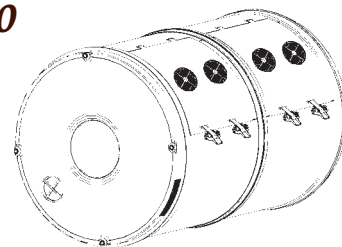
Place 1/4" flat washer (key No. 32) over each threaded rod and thread an acorn nut (key No. 25) onto the end of each rod. Tighten acorn nuts using 7/16" (11 mm) socket wrench.



**Step 39**

On the support frame, check axle rod gears and middle wheels; be sure that pins are inside of the pin openings of the gears, and that the wheels are in the middle of the axle rods.

**Step 40**



Check the door position before placing the drum on the bottom support frame. The door openings should be on the same side of the bottom frame as the handle, and latches should be on the bottom part of the door opening.





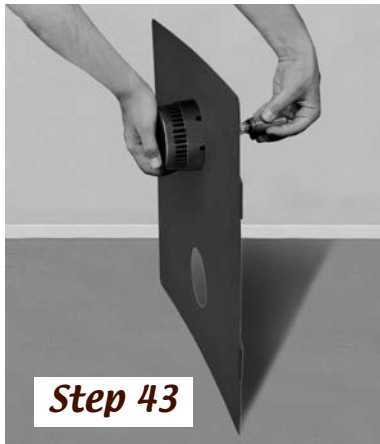
**SAFETY WARNING**

COMPOSTER DRUM IS VERY HEAVY -  
BE CAREFUL WHEN LIFTING. AT LEAST  
TWO PEOPLE ARE NEEDED TO LIFT DRUM AND POSITION  
ON SUPPORT FRAME.



Lift the drum assembly and position on the bottom frame. Adjust gears and middle wheels so that gear teeth mesh with the corresponding end cap teeth, and the middle divider edge fits into the middle wheel groove.

Position the breather cap (key No. 15) on the inside of the door (key No. 17), over the breather screen. Place the tip of the cap's boss inside the hollow part of the screen's boss. Hold breather cap and attach these two parts with self-tapping screw using Phillips head screwdriver. Apply some pressure on the screw head to start thread cutting operation. Repeat this step and assemble breathers at all four locations.



Close door using latches.



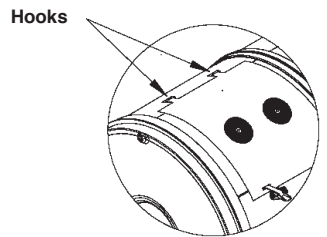
Put self-tapping screw (key No. 26) into the cavity in the middle of the breather cap. Be sure that the screw's tip is coming out of the hole. Place the breather screen (key No.16) on the front side of the door, covering the round opening.



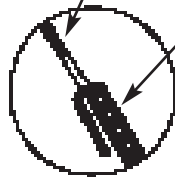
Hold door horizontally and fit door hooks through the openings above the door panel. Close the doors on the drum to cover door opening and check the position of the breather screens.

**TO REMOVE DOOR:**

1. Unlatch both latches
2. Open door slightly
3. Slide door up into the drum and rotate.
4. Pull to remove door.
5. Do not bend the door hooks while removing the door.



**Compost-Twin Panel**



Door Hook

**DOOR  
CLOSED**



To open, slide door up and rotate - then pull to remove

**Your Compost-Twin is now completely assembled! Please read operating instructions before use.**



After emptying finished compost from a chamber, rinse the inside thoroughly with a garden hose. Occasionally, check the breather screens in the doors to make sure they do not become clogged.

**Do not use any chemicals or chemically-based products in the CompostTwin. Chemicals are corrosive to the galvanized steel drum**

During the winter months, if you are not adding materials to your CompostTwin, you may wish to cover the unit with a composter cover (item No. 201104 from your local authorized Mantis dealer) or tarpaulin for additional protection.

At the beginning of each season, be sure to:

- ✓ Lubricate the four axle rod guides with a wheel bearing-type grease.
- ✓ Check all screws and bolts for tightness.



**Step 47**

## How to use your new Compost-Twin



**Step 48**

Fill the first drum with your mix of organic leftovers and garden scraps. For the fastest composting, fill the chamber at least 2/3 full. See the next section for more information on getting the right mix of materials.



**Step 49**

If you want to, add compost activator (P/N 201100\*) to speed up the decomposition process. Close the door, and do not disturb this chamber. When you have more refuse or scraps to compost, just begin filling the second drum.



**Step 50**

Once a day, turn the handle to rotate the CompostTwin barrel about five times. When the tumbler mixes and aerates your material, it builds up a heat core for fast decomposition.



**Step 51**

You can use a thermometer (P/N 201101\*) and a moisture meter (P/N 201103\*) to check how your batch is "cooking"!

*\* these products are available from your authorised Mantis dealer*







**Step 52**

In several weeks (depending on the mix, moisture content and temperature) you should be able to use your first batch of compost. Be sure to remove the door before turning the barrel and emptying the compost chamber.



**Step 53**

Now, you can use this chamber for your daily scraps and let the second chamber finish the process of decomposition.

## The right mix of materials

Keeping the right ratio of carbon to nitrogen is an important factor in successful composting. Ideally, the mix should be:

### 30 parts carbon to 1 part nitrogen

A 30:1 mixture breaks down fast ("hot" compost); a different ratio may take several months to finish ("slow" composting).

Shredding or breaking up coarse materials will also speed up decomposition. Use any of the materials on the following page for composting, just be sure to maintain the proper C/N ratio.



**Step 54**

### Carbon

Carbon-rich materials are generally brown or yellow and dry. These include:

- Fallen leaves
- Dried plant prunings like spent annuals and perennials
- Wood ashes
- Straw or hay
- Shredded black & white paper
- Wood shavings
- Sawdust



### Nitrogen

High-nitrogen "green" materials are also essential; without them, your compost won't heat up. Nitrogen enables the micro-organisms to break down the carbon materials. For nitrogen, use:

- Fresh leafy prunings from flowers, hedges and shrubs
- Over-ripe fruit and vegetables
- Fresh grass clippings
- Salad scraps from the kitchen
- Coffee grounds & tea bags
- Egg shells (rinsed & crushed)
- Hair trimmings
- Fresh farm animal manure

### Do not add

- Charcoal or coal ash
- Meat or dairy-related materials or shortenings
- Bones, fat or meat
- Pet droppings
- Pesticide-treated plants and grass clippings
- Pressure-treated wood scraps and sawdust
- Poison sumach and poison ivy
- Grain-derived foods





## Using your compost

No gardener ever suffered from having a surplus of compost. Well-finished compost can be used at any time, in any season, and in any amount. Here are a few ways you'll enjoy a never-ending supply of compost:

Dig it into the top 4" (10 cm) of vegetable and flower beds in spring. This will establish a good humus level and mineral balance in your soil and provide the nutrients that your plants need. Later, in mid-season, mix compost with soil as a side dressing along vegetable rows or along flower plants.

In established plantings of perennials, where you want to condition the soil and increase fertility without uprooting the plants, work compost liberally into the top 4" (10 cm) of soil.

Compost also makes a fine mulch. In spring, spread a 3" to 4" (7.5 - 10 cm) layer around trees, shrubs, perennials, fruit trees and berries. The mulch will prevent soil moisture from evaporating, suppress weeds, and supply nutrients and humus as it slowly works into the soil.

Lawns also benefit from compost. With a Mantis Tiller, work 1" (2.5 cm) or more of compost into the soil before seeding a new lawn (or before repairing a patch of old lawn). To help soil organisms thrive, you can top-dress an established lawn with up to 1/2" (1 cm) of compost. If you are using a spreader, be sure to screen the compost first.

Screened compost also makes an excellent potting soil for houseplants as well as potted patio plants. Mix one part compost to three parts rich soil, and top-dress with an inch of compost. When you water the container, the nutrients will be carried down into the soil from the top-dressing.



***Once you start making compost,  
your garden will thrive as never before!***

# Troubleshooting Tips

Sometimes things go wrong - even with composting. Most composting problems stem from a lack of moisture, too much moisture, a nitrogen imbalance, or poorly managed food scraps. Fortunately, all of these problems have a fairly simple solution. Below you will find a number of commonly encountered symptoms, their causes and their cures.

<i><b>Problem</b></i>	<i><b>Cause</b></i>	<i><b>Solution</b></i>
Bad odour (like rotten eggs or spoiled food)	Inappropriate food scraps	Remove and discard any improper materials (meats, dairy, etc.)
Bad odour (strong ammonia, pond scum)	Anaerobic pile	Turn materials, mixing in dry leaves, straw or wood chips. Check the breather caps in the doors for proper drainage.
Insect pests	This is not necessarily a problem.	Not all insects in a compost pile are "pests"; the compost ecosystem includes a host of helpful invertebrates, including millipedes, centipedes, worms, ants - even snails and slugs, among others.
Insect pests	Too dry, not mixed properly	Make sure food materials are thoroughly mixed in. Hot piles will destroy or deter most insects, such as grubs and other larvae (maggots). Moisten pile if necessary; moist piles deter bees and wasps. Wood chips and woody materials taken from rotted wood piles or municipal mulch piles may contain termites and/or carpenter ants.
Pile not breaking down	Insufficient nitrogen	Add grass, manure, kitchen scraps, or other natural nitrogen sources.
Pile not breaking down	Pile is too dry	Add water, turn chamber, and check moisture level until pile is moist, but not wet; should feel like a sponge throughout.
Pile not breaking down	Poor aeration	Start turning and mixing materials more often.
Pile heats up, then stops	Poor aeration	Hot piles need lots of fresh oxygen; turn materials as pile starts to cool down. It might be necessary to add an additional nitrogen source periodically.

# LIMITED WARRANTY INFORMATION FOR THE MANTIS COMPOST-TWIN

Mantis extends only to the original consumer purchaser a limited warranty against defects in materials and workmanship for a period of two years from date of purchase. This warranty covers all portions of the MANTIS Compost-Twin.

Mantis will repair or, at its option, replace any defective part or parts of the product free of charge. In the event of a defect or malfunction, the purchaser must return the product to an authorized Mantis dealer.

Mantis assumes no responsibility in the event that the product was assembled or used in contravention of any assembly, care, safety, or operating instructions contained in the Owner's Manual; was not used with reasonable care; or was used for other than normal and intended purposes.

MANTIS MAKES NO EXPRESS WARRANTIES OR REPRESENTATION EXCEPT THOSE CONTAINED HEREIN. THE DURATION OF ANY IMPLIED WARRANTY, INCLUDING MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, IS LIMITED TO THE DURATION OF THE EXPRESS WARRANTY. MANTIS DISCLAIMS ALL LIABILITY FOR INDIRECT AND/OR CONSEQUENTIAL DAMAGES. SOME COUNTRIES DO NOT ALLOW LIMITATIONS ON HOW LONG AN IMPLIED WARRANTY LASTS AND/ OR DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THAT ABOVE LIMITATIONS AND EXCLUSIONS MAY NOT APPLY TO YOU. THIS WARRANTY GIVES YOU SPECIFIC LEGAL RIGHTS, AND YOU MAY ALSO HAVE OTHER RIGHTS WHICH VARY FROM COUNTRY TO COUNTRY.

MANTIS  
1028 Street Road  
Southampton, PA 18966  
(215) 355-9700

Specifications, descriptions, and illustrative material in this literature are as accurate as known at the time of publication, but are subject to change without notice.



Manufactured by:



1028 Street Rd.  
Southampton, PA 18966

Mantis GmbH  
Europa-Strasse 31  
CH-8152 Glattbrugg  
Tel.: 0800-110 111  
Fax: 0800-110 222  
Email: [info@mantis.ch](mailto:info@mantis.ch)

Mantis Deutschland GmbH  
Industriehof Trecknase 10  
D-42897 Remscheid  
Tel.: 0180-3000 208  
Fax: 0180-3000 209  
Email: [info@mantis-europa.de](mailto:info@mantis-europa.de)

Mantis France SARL  
20, rue de Garennes  
F-57155 Marly  
Tél. : 0810 21 18 65  
Fax : 0387 62 88 89  
Email: [info@mantis.fr](mailto:info@mantis.fr)

Mantis UK Limited  
Orchard House  
Hempshaw Lane  
Stockport, Cheshire SK1 4LH  
Tel.: 0845 458-5868  
Fax: 0161 477 9144  
Email: [info@mantis-uk.co.uk](mailto:info@mantis-uk.co.uk)